

Krieglacher GEMEINDE

2. Folge • Juli 2012 • Jahrgang 42



N
A
C
H
R
I
C
H
T
I
C
H
E
I
T
E
N



Einladung zur

ERÖFFNUNG DES SPORTZENTRUMS

am Samstag, dem 15. September 2012
mit Beginn um 15 Uhr



www.krieglach.at



Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher! Liebe Kinder und Jugendliche!

Vor Beginn der Sommerferien und der Urlaubszeit, in der viele Krieglacherinnen und Krieglacher die Möglichkeit nützen werden ein wenig auszuspannen, darf ich Sie mit der vorliegenden Ausgabe der Krieglacher Gemeindenachrichten über das aktuelle kommunale Geschehen in unserer Marktgemeinde informieren.

Sporthalle – Sportzentrum

Nach Fertigstellung und Inbetriebnahme der Stocksporthalle, die bereits als Austragungsort für eine Landesmeisterschaft gedient hat und von allen Teilnehmern als eine der schönsten und zweckmäßigsten Stocksporthallen der Steiermark bezeichnet wurde, steht auch die Sporthalle kurz vor der Fertigstellung. Die Sporthalle, als sogenannte Dreifachturnhalle konzipiert, wird nach dem letzten Stand der Technik errichtet, sodass auch nationale Sportbewerbe ausgetragen werden können. Die offizielle Eröffnung wird am **Samstag, dem 15. September 2012 mit Beginn um 15.00 Uhr** erfolgen und ich freue mich bereits, die Bevölkerung von Krieglach, die Krieglacher Vereine und alle Interessierten bei dieser Festveranstaltung begrüßen zu dürfen. **Allen bauausführenden Firmen, den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes und insbesondere dem Architekten Herrn DI Reinhard Rath und seinem Team darf ich auf diesem Wege meinen herzlichen Dank für den Einsatz**

und die gewissenhafte Ausführung der Arbeiten aussprechen.

Wohnbau

Die Schaffung von zeitgemäßen und leistbaren Wohnungen ist für mich besonders wichtig und hat in Krieglach bereits seit Jahrzehnten Tradition. Im **ehemaligen Gemeindeamt** werden insgesamt **fünf Wohnungen** mit einer Größe zwischen 45 m² und 65 m² geschaffen. Das zweite Projekt, das Mitte Juli gestartet wird, ist der Umbau des ehemaligen **Arbeiterwohnhauses in der Rittisstraße 3**. Bedingt durch den Denkmalschutz ist die Schaffung von modernen Wohnungen in diesem Gebäude eine besondere Herausforderung. In Zusammenarbeit mit der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann werden insgesamt **14 Wohneinheiten** mit überdachten Autoabstellplätzen entstehen. Bei Interesse sind Sie herzlich eingeladen, mit mir Kontakt aufzunehmen.

Entgegen jüngster Pressemeldungen darf ich festhalten, dass in Krieglach der Bedarf an Wohnungen nach wie vor gegeben und eine lange Liste an Voranmeldungen evident ist. Ich werde mich auch in Zukunft dafür einsetzen, Wohnbaufördermittel nach Krieglach zu bekommen.

Nahversorgung

Die Infrastruktur eines Ortes ist ein Hauptfaktor, ob sich Menschen ansiedeln oder abwan-

dern. In Krieglach können wir mit Stolz und aufgrund jahrelanger intensiver Arbeit auf eine ausgezeichnete Infrastruktur zurückgreifen. Zu einer intakten Infrastruktur gehört aber auch die Nahversorgung und es freut mich, dass sich die Firma SPAR nun entschieden hat, den SPAR-Markt in Krieglach am jetzigen Standort neu zu errichten. Der alte Lebensmittelmarkt wird abgerissen und der neue größere Markt wird rückversetzt, um im vorderen Bereich mehr Parkplätze zu schaffen und soll Mitte November eröffnet werden.

Seit Jahren habe ich bereits intensive Verhandlungen mit den zuständigen Vertretern von SPAR geführt, um sie davon zu überzeugen im Zentrum zu bleiben. In diesem Zusammenhang darf ich mich bei den Vertretern der Firma SPAR aber auch bei den Nachbarn für das Verständnis und das gute Miteinander bedanken.

Straßen und Wege

Ebenfalls ein wichtiger Bestandteil der Infrastruktur ist ein intaktes Straßen- und Wegenetz. Rund 120 km Gemeindestraßen bedürfen einer ständigen Wartung und Sanierung. Sehr erfreulich ist die Sanierung der Landesstraßen - L 135 und L 135 A (Teilabschnitt der Grazer Straße und Ortseinfahrt West) - durch das Land Steiermark. Die Marktgemeinde Krieglach hat in diesem Zusammenhang **bestehen-**



de Gehsteige saniert und abschnittsweise Gehsteige neu errichtet um die Sicherheit der Fußgänger, insbesondere der Schulkinder, zu gewährleisten. Darüber hinaus gibt es auch heuer ein umfangreiches Gemeindestraßensanierungsprogramm, wie zum Beispiel die Generalsanierung der Werkstraße, eines Teilstücks der Feistritzstraße und Straßenabschnitten in mehreren Siedlungsgebieten.

Hochwasser, Starkregenfälle

Beim jüngsten Hochwasserereignis in unserer Region hat sich bei dem von uns betroffenen Gebiet die Geschiebesperre im Freßnitzgraben hervorragend bewährt. Der Grobgeschieberechen hat das angeschwemmte Grobmaterial (Stämme, Äste usw.) zurückgehalten, sodass es im Ortsgebiet von Freßnitz bei den zahlreichen Brücken zu keinen Verklausungen gekommen ist. Bereits am Tag nach dem Starkregenereignis wurde das Becken mittels Spezialkran wieder geräumt, rd. 13 Fuhren Holzmaterial wurden abgeführt um die Funktionstüchtigkeit der Geschiebesperre wieder herzustellen. Unser Gemeindebauhofleiter kontrolliert ständig sämtliche Hochwasserschutzanlagen in unserem Gemeindegebiet, damit sie im Bedarfsfall auch ihren Zweck erfüllen. Insbesondere bitte ich die Bewohner, die in gefährdeten Bereichen wohnen, **selbst Vorsorge zu treffen bzw. Erstmaßnahmen zu setzen, wie z.B. Sandsäcke oder Pfosten griffbereit**

zu haben, um ein Eindringen des Wassers in das Haus zu verhindern. Ebenso sollte man die Einlaufschächte regelmäßig kontrollieren und von Unrat säubern, um Verstopfungen zu vermeiden. Sandsäcke können im Marktgemeindeamt Krieglach erworben werden.

Feuerwehren

Damit unsere Feuerwehren ihre Aufgaben erfüllen können, wurde sowohl für die **FF Krieglach** wie auch für die **FF Freßnitz ein neues Mannschaftstransportfahrzeug** angekauft. Die Kosten dafür werden gemeinsam vom Land Steiermark, den Feuerwehren und der Marktgemeinde Krieglach getragen. Mögen sich die Autos im Einsatz bewähren und die Feuerwehrkameraden und -kameradinnen stets wieder gesund nach Hause kommen.

Blumenschmuck und Ortsbild

Ein sauberer, gepflegter und mit Blumen geschmückter Ort ist mir ein besonderes Anliegen. Aufgrund der nahezu täglichen Pflege und Reinigung unserer Parkanlagen und des Blumenschmucks sowie der Gehsteige und Straßen, erhalten wir viel Lob aus der Bevölkerung und von den Gästen. **Allen Gemeindebediensteten, die mit der Park-, Blumen- und Anlagenpflege befasst sind, darf ich an dieser Stelle herzlich danken.** Allen Blumenfreunden, die mit ihrem Blumenschmuck bei den Vorgärten, Häusern oder Woh-

nungen unser Ortsbild weiter aufwerten, darf ich ebenfalls herzlich danken und Sie wieder einladen, beim diesjährigen Blumenschmuckbewerb mitzumachen.

Freizeiteinrichtungen

In Krieglach gibt es ein breites Angebot an Freizeiteinrichtungen und es freut mich ganz besonders, dass die Spielplätze, Park- und Sportanlagen, die Jugend- und Familienfreizeitanlage und im Sommer der Freizeitsee mit all seinen Einrichtungen sehr gerne und gut genutzt werden. Die Marktgemeinde Krieglach ist ständig bemüht, sämtliche Anlagen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten und werden die vorgeschriebenen jährlichen Überprüfungen durch den TÜV Austria durchgeführt. Zusätzlich werden in regelmäßigen Abständen die Spielplätze von den Bauhofmitarbeitern kontrolliert und Schäden sofort behoben.

Das Kontrollorgan des TÜV Austria hat der Marktgemeinde Krieglach für den Zustand der Kinderspielplätze ein großes Lob ausgesprochen. In diesem Zusammenhang darf ich auch informieren, dass die Wasserqualität sowohl im Freizeitsee als auch im Naturbadeteich laut den neuesten Überprüfungen hervorragend ist.

Ich wünsche Ihnen, liebe Krieglacher Bevölkerung und den Gästen viel Spaß und Erholung auf den Freizeitanlagen der Marktgemeinde Krieglach.

Ich wünsche allen Krieglacherinnen und Krieglachern einen schönen und erholsamen Urlaub, der Schuljugend viele schöne und erlebnisreiche Ferientage und bedanke mich bei der Krieglacher Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

In aufrichtiger Verbundenheit

Regina Schickwieser



Sporthalle Krieglach

... kurz vor Fertigstellung



Verlegung des Hallenbodens



Gestaltung des Foyers



Technikraum

Durch die Einhaltung des Bauzeitplanes in Verbindung mit der Abhaltung wöchentlicher Baubesprechungen, bei denen die Vertreter sämtlicher bauausführender Firmen, die Vertreter des Büros DI Reinhard Rath als Planer und Bauaufsicht und die Vertreter der Marktgemeinde Krieglach unter Bgm. Regina Schrittwieser anwesend sind, und sämtliche Problemstellungen auf kurzem Wege einer Lösung zugeführt werden können, wird es möglich sein, die Sporthalle bis ca. Mitte Juli 2012 fertig zu stellen.

Die Krieglacher Sporthalle als Herzstück des Sportzentrums wird für die Infrastruktur in Krieglach eine großartige Aufwertung sein. Die dreiteilige Sporthalle mit einer Hallenfläche von über 1.300 m² kann durch einfaches Entfernen der Trennelemente zu einer großflächigen Sport-

halle umfunktioniert werden, in der Ballsportturniere (Fußball, Volleyball, Handball udgl.) auf hohem Niveau ausgetragen werden können. Für die Besucher stehen Innentribünen, die ca. 300 Gästen Platz bieten, zur Verfügung. Das großzügige Foyer, die Nebenräumlichkeiten wie z.B. der Schulungsraum, aber auch der Gastrobereich werden den Gästen bereits beim Betreten der Krieglacher Sporthalle eine angenehme Atmosphäre vermitteln. Die Halle wurde nach dem jetzigen Stand der Technik für Sporthallen konzipiert und eingerichtet, sodass sie auch als künftige Austragungsstätte für nationale Bewerbe geeignet ist.

Auf der östlichen Hallenseite im Innenbereich befindet sich eine Kletterwand mit einer Kletterfläche von 120 m², die unterschiedliche Schwierigkeitsgrade

aufweist. Die Krieglacher Vereine und die heimischen Schulen werden von dieser Kletterwand besonders profitieren. Der Außenbereich weist neben der Tribünenerweiterung entlang des Fußballfeldes auch einen Zuschauerbereich für den Kunstrasenplatz auf, wo ca. 400 Gäste Platz finden werden. Mit dem bereits bestehenden Tribünengebäude, dem Naturrasenplatz, dem Kunstrasenplatz, der überdachten Stocksporthalle und der Sporthalle verfügt die Marktgemeinde Krieglach über modernste Voraussetzungen zur sportlichen Betätigung.

Die Eröffnung des Krieglacher Sportzentrums wird am Samstag, dem 15. September 2012 mit Beginn um 15.00 Uhr in der Sporthalle stattfinden. Alle sind zu diesem festlichen Anlass herzlich eingeladen!



Montage der Zuschauertribünen



Zuschauertribüne für Kunstrasenplatz



Kletterwand



Sanierung der L 135 durch das Land Steiermark Gehsteigerrichtung durch die Marktgemeinde Krieglach

Die Landesstraße 135 (Grazer Straße und Einfahrt Freßnitz West) wird seitens des Landes Steiermark einer umfassenden Sanierung unterzogen. Mit den Bauarbeiten wurde bereits begonnen und die Bevölkerung mit einem Postwurf über den Sanierungsbereich informiert. Neben der Straßensanierung wird auch die Steinschichtung zur Stabilisierung des Straßenkörpers erneuert. Die Marktgemeinde Krieglach wird entlang der Grazer Straße von der Einmündung des Gehweges vom Kernstock-

weg/Biotop in die Grazer Straße bis zur Abzweigung in die Eisenhammerstraße in der Nähe der Fa. Völkl einen Gehsteig errichten, um die Sicherheit der Fußgänger in diesem Bereich zu gewährleisten. Der Gehsteig wird entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen in einer Breite von 1,5 m und im Bereich der Bushaltestelle in einer Breite von zwei Metern errichtet. Entlang der Westeinfahrt von Freßnitz kommend wird ebenfalls ein 1,5 Meter breiter Streifen der bestehenden Fahrbahn seitens der

Marktgemeinde Krieglach als Gehsteig adaptiert und von der Straße abgegrenzt, um den Gehsteig in seinem Verlauf bis zur Einfahrt in Richtung Rainhof und Aichfeld-West fortzusetzen. Die Fahrbahnsanierung der Landesstraße wird vom Land Steiermark übernommen, **die Kosten für die Gehsteigerrichtung in der Höhe von ca. € 45.000,- müssen von der Marktgemeinde Krieglach getragen werden.** Durch diese Maßnahmen kann die Verkehrssicherheit für die Fußgänger aber wesentlich erhöht werden.



Grazer Straße - vor Errichtung des Gehsteiges



Grazer Straße - mit neu errichtetem Gehsteig



Einfahrt Freßnitz-West - vor Errichtung des Gehsteiges



Einfahrt Freßnitz-West - mit neu errichtetem Gehsteig

Landesfeuerwehrtag 2014 in Krieglach



Die FF Krieglach, die FF Freßnitz und die Freiw. BTF voestalpine Rotec GmbH haben sich gemeinsam mit der Marktgemeinde Krieglach um die Austragung des 130. Landesfeuerwehrtages und des 50. Landesfeuerwehrleistungsbe-

werbes im Jahre 2014 beworben. Am Samstag, dem 23. Juni wurde vom Landesfeuerwehrtag aufgrund der hervorragenden Infrastruktur (VAZ, Sporthalle und Sportzentrum) der einstimmige Beschluss gefasst, dass der Landesfeuerwehrtag am 21.

Juni 2014 in Krieglach stattfinden wird. Zu diesem Landesfeuerwehrtag werden ca. 5000 – 6000 FeuerwehrkameradInnen erwartet. Für Krieglach ist es eine Ehre und Auszeichnung, dass diese Großveranstaltung bei uns stattfinden wird.

Freizeitsee Sommersaison 2012

Das Wasser- und Naturerlebnisland, der Naturbadeteich und der Wasserspielplatz sind seit Anfang Juni wieder geöffnet und stehen den Krieglacherinnen und Krieglachern sowie den Gästen zur Verfügung.

Sämtliche Anlagen sind gratis benützbar und wird lediglich eine geringe Gebühr für das Parken der Autos eingehoben. Die Parkgebühr beträgt pro angefangener Stunde € 1,-, maximal € 4,-/Tag.

Wir dürfen auf diesem Wege auch mitteilen, dass der Freizeitsee und der Naturbadeteich ständigen Wasserkontrollen unterzogen werden und gemäß

allen vorliegenden Untersuchungsergebnissen beste Badewasserqualität vorliegt.

Genießen und erholen Sie sich bei unseren Anlagen:

- Freizeitsee mit ca. 50.000 m² Wasserfläche
- Naturbadeteich mit ca. 3.000 m² Wasserfläche
- Kneippanlage
- Wasserspielplatz
- Bootsverleih
- Kinderspielplatz
- Beachvolleyballplätze mit Turniermaß
- Seegasthaus mit großzügiger Terrasse und direktem Blick auf den See



Wir dürfen allen Gästen des Wasser- und Naturerlebnislandes gute Erholung auf diesem schönen Areal wünschen.



Blumenschmuck und Ortsbildpflege

Die Gemeindeführung ist ständig bemüht, für ein sauberes und freundliches Ortsbild zu sorgen. Dies umfasst die nahezu tägliche Pflege der Straßen, öffentlichen Plätze, Parks und Grünanlagen, aber auch die ständige Betreuung aller öffentlichen Müllsammelstellen.

Die Blumenbeete, die Grün- und Parkanlagen bzw. die Blumentröge entlang der Roseggerstraße sowie bei den Ortseinfahrten vermitteln während der Frühjahrs- und Sommermonate ein blühendes Erscheinungsbild unseres Ortes. Weiters wurden beim Gemeindeamt bzw. Veranstaltungszentrum wiederum umfangreiche



Bepflanzungen vorgenommen und für das Ortszentrum neue, witterungsbeständige Blumentröge angekauft.

Allen Gemeindebediensteten, die mit der Park- und Blumen-

pflege befasst sind, darf an dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ ausgesprochen werden.

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder alle Krieglacherinnen und Krieglacher ihre Häuser, Wohnungen bzw. Vorgärten mit Blumen zu schmücken und so einen Beitrag zu unserem schönen Ortsbild zu leisten. Wie in den vergangenen Jahren wird die Marktgemeinde Krieglach auch heuer wieder einen Blumenschmuckbewerb durchführen. Wenn Sie sich beteiligen wollen, füllen Sie bitte den untenstehenden Abschnitt aus und geben ihn im Gemeindeamt ab bzw. werfen ihn in den Postkasten beim Gemeindeamt. Ein herzliches Danke allen, die mithelfen unseren Heimatort zu verschönern.



Anmeldung zum Blumenschmuckbewerb 2012

Name: _____

Adresse: _____

Bitte bis spätestens 20. Juli 2012 im Gemeindeamt abgeben!



Kleinregion Bezirk Mürzzuschlag

Kleinregionales Entwicklungskonzept (KEK) beschlossen

Alle 16 Gemeinden des Bezirkes Mürzzuschlag haben in der Kleinregionsversammlung am 19. April in Krieglach das gemeinsam erarbeitete KEK beschlossen. Von den insgesamt 246 geladenen GemeinderätInnen waren 154 bei der Abstimmung anwesend, womit die 60%-ige Anwesenheitsquote erreicht wurde. Der Kern des KEK's sind 14 Kooperationsprojekte, die von den GemeindevertreterInnen in mehreren Runden erarbeitet wurden und die als strategisch besonders bedeutsam empfunden werden. Nach kurzer Diskussion über die Sinnhaftigkeit des KEK's wurde dieses mit 144 JA-Stimmen und 10 NEIN-Stimmen

beschlossen. Kleinregionsvorsitzender Bürgermeister Walter Berger aus Mitterdorf bedankte sich bei allen Mitwirkenden und appellierte an die anwesenden BürgermeisterInnen und GemeinderätInnen, dass die Kooperationsprojekte auch umgesetzt werden. Er betonte, dass durch die geplante Zusam-

menlegung der Bezirke Mürzzuschlag und Bruck/Mur, die Entscheidung, alle 16 Gemeinden in einer Kleinregion gemeinsam zusammen zu fassen, richtig war. Dadurch ist ein gemeinsames und einheitliches Auftreten viel einfacher und es sind auch schon viele Vorarbeiten erledigt worden.



die 16 Bürgermeister der Kleinregion Mürzzuschlag

Digitalisierung des Leitungskatasters

Kanalspülung und Kamerabefahrung

Wie bereits berichtet, werden im Gemeindegebiet von Krieglach sämtliche Wasser- und Kanalleitungen digital erfasst und in den Katasterplan eingearbeitet. Von besonderer Wichtigkeit ist dabei die lückenlose Erfassung sämtlicher Wasserleitungsstränge inklusive Schieber und Abzweigungen bzw. im Kanalbereich die Erfassung sämtlicher Schächte. Derzeit wird das gesamte Kanalnetz gespült und mit einer selbstfahrenden Ka-

mera auf seinen Zustand überprüft. Aus jetziger Sicht kann festgehalten werden, dass sich das Krieglacher Kanalnetz in einem guten Zustand befindet und nur geringfügig Fremdwasser in das Kanalisationssystem eindringt.

Nach Abschluss der Digitalisierungsarbeiten liegt der Marktgemeinde Krieglach für die tägliche Arbeit ein lückenloser, mit genauen Vermessungsdaten versehenes Leitungsverzeichnis

über Wasser- und Kanalstränge vor und wird dieses bei verschiedensten Bauvorhaben oder Grabungsarbeiten eine gute Grundlage bilden.

Wir bitten um Verständnis, dass es durch diese Maßnahmen fallweise zu Verkehrsbehinderungen kommt bzw. Grundstücke durch die Organe des Vermessungsbüros bzw. der Marktgemeinde Krieglach betreten werden müssen.



Kanalspülung im Ortszentrum



gereinigter Schacht



SPAR wird größer und bleibt im Zentrum !

Der SPAR-Markt von Krieglach ist einer der **wichtigsten Nahversorger im Krieglacher Ortszentrum** und spielt insbesondere für den dort ansässigen Teil der Bevölkerung, der über kein Auto verfügt, eine große Rolle.

Es war immer im Interesse der Marktgemeinde Krieglach, den SPAR-Markt im Zentrum zu erhalten und dies wurde bei vielen Vorgesprächen immer wieder bei den Vertretern der Firma SPAR deponiert.

Dabei wurde der Fa. SPAR auch das **Grundstück der Marktgemeinde Krieglach, welches sich direkt hinter dem jetzigen Sparmarkt befindet, zur Erweiterung angeboten.**

Nach mehreren Standort- und Variantenuntersuchungen seitens der Fa. SPAR wurde nun

entschieden, den derzeitigen Standort im Zentrum beizubehalten, den bestehenden SPAR-Markt zu schleifen und eine neue, größere, den heutigen Anforderungen entsprechende Filiale zu errichten. Dazu wird ein Teil des Gemeindegrundstückes von der Fa. SPAR erworben, sodass der neue Markt von der Roseggerstraße aus gesehen nach hinten versetzt wird und dadurch zusätzliche Parkplätze im vorderen Bereich geschaffen werden können.

Die Planung der SPAR-Filiale sieht im Weiteren vor, dass entlang der Grundstücksgrenze zum Nachbarn ein Grenzverbau durchgeführt wird, um eine entsprechend größere Verkaufsfläche schaffen zu können.

Diesbezüglich darf seitens der Marktgemeinde Krieglach der Familie DI Horst Luhn ein

herzliches Danke für das Verständnis um die Wichtigkeit der SPAR-Filiale im Zentrum von Krieglach ausgesprochen werden.

Nach einer langen Vorbereitungsphase wird SPAR seine Filiale in Krieglach Mitte August schließen und auf den modernsten Stand der Technik bringen. Auf rund 600 m² Verkaufsfläche werden dann rund 13.000 Artikel des täglichen Bedarfs angeboten.

Der neue SPAR-Markt soll in einer dreimonatigen Bauphase errichtet werden.

Die Eröffnung des neuen Marktes wird für Mitte November angestrebt.

Freuen wir uns gemeinsam auf eine moderne SPAR-Filiale im Zentrum von Krieglach!





Statistiken der Marktgemeinde Krieglach

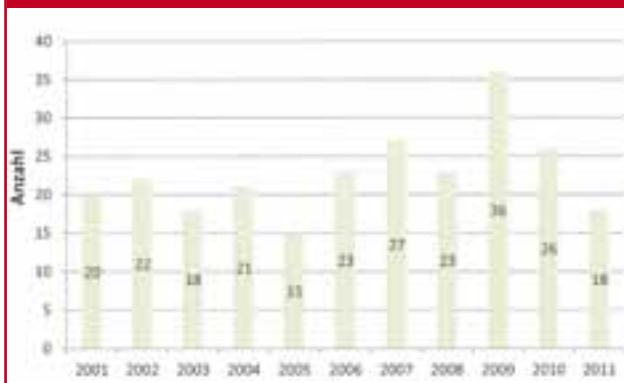
Geburten Krieglach / Jahr



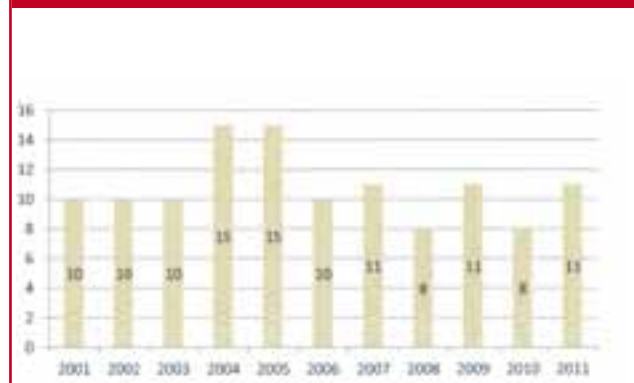
Sterbefälle Krieglach / Jahr



Eheschließungen Krieglach / Jahr



Scheidungen Krieglach / Jahr



Einwohner - Pyramide Krieglach per 31.12.2011

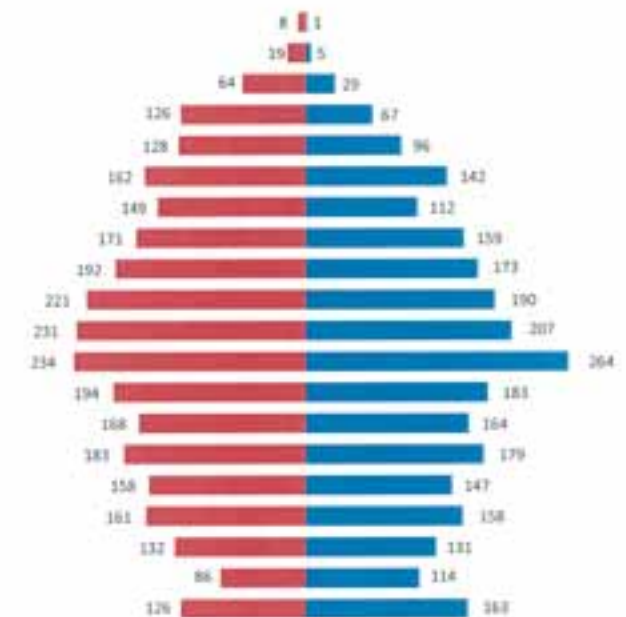
52% weiblich
48% männlich

GESAMT

weiblich: 2.913
männlich: 2.684

Alter/Jahre

96-
91-95
86-90
81-85
76-80
71-75
66-70
61-65
56-60
51-55
46-50
41-45
36-40
31-35
26-30
21-25
16-20
11-15
6-10
-5





Installierung einer weiteren Kindergartengruppe im Pfarrkindergartengebäude

Die Marktgemeinde Krieglach ist alljährlich bemüht, den Erziehungsberechtigten für ihre Kinder einen entsprechenden Kindergartenplatz zur Verfügung zu stellen. Vor einigen Jahren wurde eine alterserweiterte Gruppe, in der auch unter dreijährige Kinder betreut werden können, geschaffen. Mit den insgesamt vier Gruppen im Gemeindecindergarten und der Gruppe im Pfarrkindergarten konnte bislang – auch nach Einführung des verpflichteten Kindergartenjahres – das Auslangen gefunden werden. Für das Kindergartenjahr 2012/2013 gab es aber eine so große Anzahl an Anmeldungen von Kindern, dass diese in die bestehenden Gruppen nicht untergebracht werden konnten. In einer Besprechung mit den Eltern versprach Bgm. Regina Schrittwieser eine Lösung zu finden. Mit den Vertretern der

Pfarr Krieglach ist man übereingekommen, im Pfarrkindergarten eine weitere Kindergartengruppe zu installieren, da dort noch entsprechende Räumlichkeiten vorhanden sind. Die Sanierung dieser Räumlichkeiten wird in den Ferien erfolgen und die Adaptierungskosten der Räumlichkeiten werden von der Diözese Graz-Seckau, vom Land Steiermark

sowie von der Marktgemeinde Krieglach getragen. Wir freuen uns, dass es gemeinsam gelungen ist, weitere Kindergartenplätze für unsere Jüngsten zur Verfügung stellen zu können. **Der Abgang aus dem laufenden Betrieb wird wie bei der bereits bestehenden Pfarrkindergartengruppe wiederum von der Marktgemeinde Krieglach übernommen werden.**



BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MÜRZZUSCHLAG

DDr. Schachner-Platz 1

8680 Mürzzuschlag

Tel.: 03852/2104, Fax: 03852/2104-550



Das Land
Steiermark

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Wie aus den Tagesmedien zu entnehmen war, befinden wir uns in einer aufregenden Zeit des Umbruchs. Seitens des Landes Steiermark wurde mit 1. Jänner 2013 die Zusammenlegung der Bezirke Mürzzuschlag und Bruck an der Mur zu einer neuen Verwaltungseinheit vorgegeben. Dadurch entsteht der zweitgrößte Bezirk der Steiermark mit einer Einwohnerzahl von rund 102.000 Einwohnern und einer Fläche von 2.155 km². Meine Bestellung zur Bezirkshauptfrau des neuen Bezirkes durch unseren Herrn Landeshauptmann Mag. Franz Voves ist natürlich eine große Ehre und stellt eine besondere Herausforderung für mich

dar. Ich wurde mit der Leitung des Projektes „Zusammenführung der Bezirkshauptmannschaften“ beauftragt und werde diese Aufgabe im Team gemeinsam mit meinem Amtskollegen Bezirkshauptmann Mag. Bernhard Preiner, den beiden Leitern des Inneren Dienstes der Bezirkshauptmannschaften Mürzzuschlag und Bruck an der Mur, den Dienststellenpersonalvertretern sowie meinem jetzigen Stellvertreter wahrnehmen. Der erste Schritt besteht in einer Ist-Analyse des Personalstandes, der räumlichen Gegebenheiten in den beiden Häusern sowie der Erstellung eines Grundkonzeptes der zukünftigen Organisation. Besonderes Augenmerk werden wir darauf legen, die Serviceleistungen für die Bevölkerung in keinsten Weise zu schmä-

lern. Es ist mir ein großes Anliegen, alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes über das Fortschreiten des Projektes laufend zu informieren. Dies wird über unsere Homepage www.bh-muerzzuschlag.steiermark.at sowie regelmäßige Berichte in den diversen regionalen Medien erfolgen.



www.fotofungler.com

Mit herzlichen Grüßen

Ihre, zur Zeit nicht unter
Arbeitsmangel leidende,
Bezirkshauptfrau

Dr. Gabriele Budiman



Rittisstraße 3

Umbau u. Adaptierung von 14 Wohneinheiten

Das ehemalige Arbeiterwohnhaus in der Rittisstraße 3 wird nun nach langwierigen Verhandlungen und Planungen zu 14 Wohneinheiten mit überdachten Autoabstellplätzen umgebaut. Das grundlegende Problem war, dass das unter Denkmalschutz stehende Haus in seinem gesamten Erscheinungsbild nicht verändert werden darf.

Ein weiteres Problem in der Planung war die Einhaltung der Energiekennzahlen, sodass die Wohnungen nicht nur in einer gut sanierten, den jetzigen Standards entsprechender Form angeboten werden können, sondern auch die Heizkosten in einem vernünftigen Rahmen bleiben.

Die Vorgaben der Wohnbauabteilung des Landes Steiermark, wie auch der Denkmalschutzbehörde konnten nun von den Technikern der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann, die in weiterer Folge den Umbau abwickeln wird, eingehalten werden und wurde nun grünes Licht für den Umbau gegeben. Baubeginn ist Mitte Juli 2012

und mit der Fertigstellung der Mietwohnungen kann mit Ende Juni 2013 gerechnet werden.

Bei Interesse an einer Wohnung in diesem Objekt, die allesamt als Mietwohnungen angeboten werden, nehmen Sie bitte mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser unter 03855/2355/100 oder 0664/114 63 85 Kontakt auf.



Ehemaliges Gemeindeamt

Umbau zu Wohnungen u. Vereinsräumlichkeiten

Nachdem im Vorjahr das Dach beim ehemaligen Gemeindeamt in der Bürstadtstraße erneuert wurde, konnte bereits in den Wintermonaten mit den Umbauarbeiten im Innenbereich begonnen werden.

Die Arbeiten in einem alten Gebäude gestalten sich naturgemäß aufwändiger als ein Neubau, jedoch ist der Baufortschritt sehr zufriedenstellend. Im ehemaligen Gemeindeamt werden insgesamt fünf Woh-

nungen mit einer Größe zwischen 45 und 65 m² entstehen. Mit der Übergabe der Wohnungen an die neuen Mieter kann im September gerechnet werden.



Innenausbau



Sanierung der Fenster



Trockenlegung der Außenmauern

Übergabe im Hause EKRO



v. li. n. re.: GF Ing. Martin Rinnhofer, Prok. Katharina Quidenus-Rinnhofer, Friederike und Erich Kronsteiner



Bgm. Regina Schrittwieser und Altbgm. Jakob Schrittwieser gratulierten und dankten der Fam. Kronsteiner

© 2011 Werner Steinkellner

Mit einem rauschenden Fest unter Teilnahme aller MitarbeiterInnen mit Partnern wurde am 1. Juni im VAZ Krieglach Übergabe und Übernahme der EKRO Kronsteiner GmbH gefeiert.

Die Fa. EKRO wurde 1949 als Familienbetrieb in Lunz am See gegründet und ist seit 1977 mit Büro und Produktion in Krieglach angesiedelt.

In den letzten drei Jahrzehnten wurde das Unternehmen vom Ehepaar Friederike und Erich Kronsteiner geführt, welche mit Weitblick und großem persönlichen Einsatz ein stabiles und modernes Unternehmen aufgebaut haben. Mit 1. Juni zogen sich Friederike und Erich Kronsteiner aus dem Unternehmen zurück und übergaben die Fa. EKRO Kronsteiner GmbH zu 100 % an ihren langjährigen Partner Martin Rinnhofer und dessen Gattin Katharina Quidenus-Rinnhofer.

Somit wird die Tradition eines Familienunternehmens fortge-

führt, wo auch alle MitarbeiterInnen als wesentlicher Bestandteil des Unternehmens angesehen werden.

Derzeit beschäftigt die Fa. EKRO in Österreich 65 Mitarbeiter, ab Sommer kommen in Krieglach zusätzlich drei Metallbautechniker-Lehrlinge dazu. Der Schwerpunkt in Krieglach liegt in der Produktion von Baugeräten und Fassadengerüsten, wobei ein umfangreicher Mietpark in den letzten Jahren die Präsenz am Markt in Österreich stark erweitert hat. Es gibt inzwischen beinahe keine Baustelle in Österreich, wo nicht irgendwelche „EKRO Produkte aus Krieglach“ zu finden sind.

Durch viele Investitionen in den letzten Jahren in den Standort Krieglach soll das Bekenntnis zu „Made in Austria“ eindeutig bestätigt werden. Die Fa. EKRO ist auch ausgezeichnet als „Österreichischer Leitbetrieb“.

Mit 1. Juni begann somit wieder ein neues Kapitel Unternehmens-

geschichte und EKRO fühlt sich dabei für die Zukunft bestens „GERÜSTET“.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Altbürgermeister Jakob Schrittwieser dankten dem Ehepaar Kronsteiner für die großartige Arbeit in Krieglach und wünschten für den Ruhestand alles Gute, vor allem aber viel Gesundheit.

Den neuen Firmeneigentümern, dem Ehepaar Martin Rinnhofer und Katharina Quidenus-Rinnhofer wurde von Frau Bgm. Regina Schrittwieser im Namen der Marktgemeinde Krieglach für die Bereitschaft, die Fa. EKRO weiterzuführen, herzlich gedankt.

Dem Ehepaar Rinnhofer und den MitarbeiterInnen wurde viel wirtschaftlicher Erfolg gewünscht, sodass die Erfolgsgeschichte des Krieglacher Traditionsunternehmens fortgeschrieben werden kann.





„Couchpotatoes“ bei der Wohnbühne Anninger

Die Gäste waren zahlreich, das Haus voll und die Stimmung perfekt.

Der Kabarett-Abend bei Anninger in Krieglach wurde zum unvergesslichen Lachschlager. „Unsere Erwartungen wurden weit übertroffen!“, freut sich DI Jochen Anninger über den gelungenen Event. Max Mayrhofer und Wolf Gruber alias „Die Männer“ boten mit ihrem



„Die Männer“ Max Mayrhofer und Wolf Gruber mit DI Jochen und Martin Anninger

Programm „Couchpotatoes“ Unterhaltung der Extraklasse. Auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser sowie zahlreiche Freunde und Kunden des Hauses ließen sich den Spaß in der Wohnbühne Anninger nicht entgehen und zeigten sich hellauf begeistert. Das köstliche Buffet und die tollen Tagespreise rundeten den Event perfekt ab. Prädikat: empfehlenswert!

Soziales/Gesundheit



Kochkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Über Initiative des Gesundheitsreferates der Marktgemeinde Krieglach unter Obfrau GRⁱⁿ Manuela Aschaber wurde heuer wieder ein Kochkurs für Anfänger und Fortgeschrittene organisiert. Als Kursleiterin konnte die Krieglacherin, Frau Dipl.-Päd. Ing. Gabriela Reiter, Lehrerin an der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft in Oberlorenzen, gewonnen werden. Beim Kochkurs, der in der Schulküche in der Hauptschule Krieglach stattfand, konnten die TeilnehmerInnen viel Interessantes über regionale und

saisonale Küche erfahren und umgehend unter fachkundiger Anleitung ausprobieren.

Im Herbst dieses Jahres wird ein weiterer Kochkurs seitens der Marktgemeinde Krieglach

angeboten werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Verwaltung der Marktgemeinde Krieglach bei Frau Eggbauer:

03855/2355/111
gde@krieglach.at



Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr • **Mittwoch:** 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr • **Freitag:** 10.00 - 12.00 Uhr

im Gemeindeamt

Tel. 03855/2355-100 oder 0664/1146385

Frühlingswanderung

Im Rahmen der beliebten Pensionistennachmittage der Marktgemeinde Krieglach fand am Dienstag, dem 3. April eine Frühlingswanderung durch Krieglach statt.

Herr Vbgm. Johann Fellnhofer konnte vor dem Gemeindeamt eine große Wandergruppe begrüßen, die anschließend von



Begrüßung vor dem Gemeindeamt



...unterwegs in Richtung Feistritz

ihm und der Sozialreferentin Elviera Königshofer begleitet wurde.

Vom Gemeindeamt über den Radweg Sommersiedlung, vorbei am Schloss Feistritz, durch die Langenwanger Au bis zum Freizeitsee, wo es für alle Wanderer eine kleine Stärkung gab, führte die Wanderroute der diesjährigen Frühlingswanderung.

Mütterberatung in Krieglach

Viele Mütter nehmen das kostenlose Angebot der Mütterberatung, die über Initiative der Marktgemeinde Krieglach, Fr. GRⁱⁿ Elviera Königshofer und Fr. Bgm. Regina Schrittwieser, jeden 1. Montag im Monat stattfindet, gerne in Anspruch. In netter und ungezwungener Atmosphäre treffen sich Mütter mit ihren Kindern im kleinen Saal des Veranstaltungszentrums Krieglach, um sich auszutauschen bzw. Probleme gezielt mit der anwesenden Hebamme zu besprechen.

Die Hebamme, Frau Birgit Schulhofer, gibt Ihnen Hilfe-

stellung bei vielfältigen Fragen zur Gesundheit, Entwicklung, Ernährung und Pflege Ihres Kindes, aber natürlich auch bei anderen ganz alltäglichen Fragen.

In angenehmer Atmosphäre können Sie Ihr Baby oder Kleinkind wiegen und messen lassen und sich mit anwesenden Müttern austauschen.





Muttertagsfeier

Pensionistennachmittag



Überreichung eines Blumengrußes durch GRⁱⁿ Elviera Königshofer...



...Altbgm. Jakob Schrittwieser

Am Dienstag, dem 8. Mai veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach im Veranstaltungszentrum eine Muttertagsfeier. Viele Mütter und natürlich auch Väter waren der Einladung gerne gefolgt und erfreuten sich an der angenehmen Atmosphäre im

Veranstaltungszentrum. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von den Gondbauern unter der Leitung von MDir. Mag. Ludwig Gruber und von den Krieglacher Klangfröschen unter der Leitung von Frau ML Ulrike Wedam. Nach der Feier bekamen alle

Mütter einen Blumengruß von Herrn Altbürgermeister Jakob Schrittwieser, Frau Sozialreferentin GRⁱⁿ Elviera Königshofer und von Frau GRⁱⁿ Franziska Holzer überreicht.



... und GRⁱⁿ Franziska Holzer



musikalische Umrahmung durch die Krieglacher Klangfrösche und die Gondbauern



Altenurlaubsaktion 2012

Pension Stelzer - Dechantskirchen

Von 22. bis 29. Mai nahmen insgesamt 14 Personen aus Krieglach an der diesjährigen Altenurlaubsaktion in Dechantskirchen teil. Am Samstag, dem 26. Mai besuchte Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Herr Altbgm. GR Jakob Schrittwieser die KrieglacherInnen in Dechantskirchen. In der Pension Stelzer, wo unsere Urlauber

untergebracht waren, wurden einige nette Stunden verbracht und die Krieglacher Altenurlauber freuten sich sichtlich über den Besuch aus Krieglach.

Die Urlauber waren sich einig, dass man bestens betreut und gepflegt wurde und sich alle rundum wohl fühlten. Eine besondere Attraktion für

die UrlauberInnen war ein Ausflug ins Burgenland.



© Johanna Stelzer

Tausch-/Kauf- und Verkaufsmarkt für Baby- und Kleinkinderausstattung

Am Samstag, dem 25. März fand über Initiative der Obfrau des Sozialausschusses abermals ein Tausch-/Kauf- bzw. Verkaufsmarkt für Baby- und Kleinkinderausstattung im VAZ Krieglach statt. Insgesamt machten mehr als 20 Elternteile von diesem Angebot Gebrauch, ihre Artikel zum Verkauf bzw. Tausch zu präsentierten.

Gut besucht war der Tauschmarkt von 15.00 bis 17.00 Uhr, wo man Gelegenheit zum Stöbern, Kaufen bzw. Tauschen hatte.



reges Interesse herrschte im Foyer des VAZ



Initiatorin GRⁱⁿ Elviera Königshofer im Gespräch mit Gästen

Gemeinsame monatliche Geburtstagsfeiern mit den Jubilaren

Die Geburtstagsgratulationen, die ab dem 75. Geburtstag bzw. ab der Goldenen Hochzeit in Form monatlicher gemeinsamer Jubilarfeiern im Veranstaltungszentrum Krieglach stattfinden, erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Jubilare werden einerseits entlastet, da keine Hausbesuche durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser und die Sozialreferentin GRⁱⁿ Elviera Königshofer stattfinden und andererseits kann der Kontakt unter den Geburtstags- bzw. Ehejubilaren oft nach sehr langer Zeit wiederhergestellt und die Gemeinschaft gefördert werden.

In diesem Rahmen werden die



Gäste von der Marktgemeinde Krieglach bewirtet und durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser und die Sozialreferentin GRⁱⁿ Elviera Königshofer wird ein Geschenk überreicht. Es gibt auch die Möglichkeit eines kostenlosen Taxidienstes,

der über die Marktgemeinde Krieglach bei Bedarf organisiert wird.

Die musikalische Umrahmung wird über Herrn Musikschuldirektor Mag. Ludwig Gruber organisiert.



Ostereiersuchen Jugend- und Familienfreizeitanlage

Am Ostermontag, dem 9. April fand über Initiative des Jugendausschusses der Marktgemeinde Krieglach ein Ostereiersuchen auf der Jugend- und Familienfreizeitanlage statt.

Obwohl das Wetter ein Wechselspiel zwischen Frühling und Winter war, suchten die Kinder eifrig nach Osterüberraschungen.





Neues aus dem Gemeinde- und Heilpädagogischen Kindergarten



Besuch bei der Gärtneri Masutti



Im Frühling setzten wir unsere Schwerpunkte auf die beiden Elemente ERDE und LUFT. Zu Ostern wurde in Tontöpfen Kresse und Gras angesät, die die Kinder dann als Osternester mit nach Hause nahmen. Dabei lernten sie was notwendig ist, damit aus einem Samen eine Pflanze werden kann.

Ein besonderes Erlebnis war das Arbeiten mit Ton. Unter der Anleitung von Frau Sabine Fuiss gestaltete jedes Kind ganz indi-

viduell eine Schale zum Muttertag und konnte dabei Erfahrung mit einer anderen Art von Erde sammeln.

Zum Thema passend besuchten wir die Gärtneri Masutti, wo wir einen Einblick in die vielfältige Arbeit rund um das Pflanzen, Säen, Gießen und Wachsen bekamen. Zum Schluss durften alle Kinder eine eigene Blume eintopfen.

Anhand von Bilderbüchern, Gesprächen und Naturbeobachtungen wurde den Kindern vermittelt, dass Erde nicht nur Pflanzen, sondern auch einer Fülle von Lebewesen (z. B. Regenwürmer, Maulwürfe...) Existenz, Schutz und Nahrung bietet. Zum Thema Luft erfuhren die Kinder, dass dieses gasförmige Element zwar überall vorhanden, aber nicht bemerkbar ist. In Form von Wind kann man sie allerdings sehen, spüren und hören. Wir experimentierten mit künstlichen „Windmachern“,

wie z.B. Fön, Luftballonpumpe, Ventilator, Fächer und vergnügten uns bei Spieleinheiten mit Luftballons, Drachen, Federn, Plastiksäcken, Papierfliegern und dem Schwungtuch.

Für die Kinder, die den Windpark auf der Rattener Alm besuchten, war das Beobachten und Hören der gigantischen Windräder ein aufregendes Erlebnis.

Mit dem Element Wasser werden wir das Kindergartenjahr abschließen.



Eintopfen von Pflanzen



Experimente mit der Luftballonpumpe



Besuch des Windparks auf der Rattener Alm



Musikschule Krieglach

Abschlussprüfung

Am 31. März fand im Auditorium der Musikschule Krieglach die Abschlussprüfung von Anna Bauregger statt. Die Hornistin aus der Klasse von Mag. Michael Hofbauer trug ein äußerst anspruchsvolles Programm vor. Zu hören waren der 3. Satz aus dem 4. Hornkonzert von Wolfgang A. Mozart, der 1. Satz aus dem 1. Hornkonzert von Richard Strauss sowie das moderne Hornsolostück „Laudatio“ von Bernhard Krol.

Den Beginn mit einer festlichen Fanfare und die beiden Schlussstücke gestaltete ein Hornquartett, in dem neben Anna Bauregger und ihrem Lehrer noch die ehemaligen Schüler der

Musikschule Krieglach, Marcus Weberhofer und Daniel Pusterhofer, mitwirkten.

Die vorgelegte musiktheoretische Arbeit trug den Titel „Das Horn in der Romantik“. Annas fachkundig vorgetragenes Referat beleuchtete Leben und Werke der beiden deutschen Komponisten Franz und Richard Strauss.

Aufgrund der überzeugenden Leistung dauerte das Beratungsgespräch der Prüfungskommission nur wenige Minuten bis MDir. Mag. Ludwig Gruber und der externe Beisitzer, MDir. Mag. Johann Kügerl, Musikschuldirektor in Bruck/Mur, einen ausgezeichneten Erfolg verkünden konnten.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser gratulierte Anna Bauregger zur herausragenden Leistung – die Musikschule Krieglach schließt sich der Gratulation sehr herzlich an!



Anna Bauregger



festliche Fanfare des Hornquartetts



Anna Bauregger im Kreise ihrer Gratulanten

Bausparsummer

1. Juli - 31. August 2012



9 Vespa

333 Ray Ban Sonnenbrillen

zu gewinnen!



Raiffeisenbank
Mittleres Mürztal



Gilt für alle neuen abgeschlossenen Bausparverträge.

Jungmusiker – Leistungsabzeichen

Im März fand in der Musikschule Krieglach die Theorieprüfung für das Jungmusiker-Leistungsabzeichen statt.

Bereits zum dritten Mal wurde heuer diese Theorieprüfung direkt in der Musikschule abgenommen, da an Musikschulen mit Öffentlichkeitsrecht abgelegte Prüfungen vom Steirischen Blasmusikverband übernommen werden können.

Die praktische Prüfung wurde im April in Wartberg durchgeführt. Insgesamt stellten sich 146 MusikerInnen aus unserem Bezirk dieser Prüfung und erfreulicherweise kamen 61 Prüflinge aus der Musikschule Krieglach mit ihren dislozierten Unterrichtsorten.



die Krieglacher Prüflinge beim Jungmusikerleistungsabzeichen 2012 mit ihren Lehrern und Vertretern der Musikkapelle Krieglach

Direkt aus Krieglach absolvierten 22 MusikschülerInnen die JMLA Prüfung:

• Pia Reichmann · Flöte Klasse ML Manfred Skale	JUNIOR	ausgezeichneter Erfolg
• Birgit Windholz · Trompete Klasse ML Rene Fürpass	JUNIOR	ausgezeichneter Erfolg
• Manuel Windholz · Trompete Klasse ML Rene Fürpass	JUNIOR	ausgezeichneter Erfolg
• Hanna Dornhofer · Horn Klasse ML Mag. Michael Hofbauer	JUNIOR	ausgezeichneter Erfolg
• Paula Hofbauer · Horn Klasse ML Mag. Michael Hofbauer	JUNIOR	ausgezeichneter Erfolg
• Christoph Schwab · B-Tuba Klasse ML MMag. Thomas Brunner	JUNIOR	ausgezeichneter Erfolg
• Katharina Zenz · Klarinette Klasse ML Manfred Skale	BRONZE	ausgezeichneter Erfolg
• Marion Truppe · Fagott Klasse ML Mag. Elvira Weidl	BRONZE	ausgezeichneter Erfolg
• Nicole Hodics · Alt-Saxoph. Klasse ML Magdalena Zirngast	BRONZE	ausgezeichneter Erfolg
• Elena Schwab · Alt-Saxoph. Klasse ML Magdalena Zirngast	BRONZE	ausgezeichneter Erfolg
• Barbara Langmann · Trompete Klasse MDir. Mag. Ludwig Gruber	BRONZE	ausgezeichneter Erfolg
• Anna Sophie Banovics · Horn Klasse ML Mag. Michael Hofbauer	BRONZE	sehr guter Erfolg
• Birgit Neumann · Horn Klasse ML Mag. Michael Hofbauer	BRONZE	ausgezeichneter Erfolg
• Andreas Täubl · Horn Klasse ML Mag. Michael Hofbauer	BRONZE	ausgezeichneter Erfolg
• Maximilian Scheikl · B-Tuba Klasse ML MMag. Thomas Brunner	BRONZE	sehr guter Erfolg
• Niklas Lueger · Schlagwerk Klasse ML Heribert Prinz	BRONZE	ausgezeichneter Erfolg
• Stefan Bogensperger · Flöte Klasse ML Zvonimir Chytil	BRONZE (E)	guter Erfolg
• Julia Buregger · Klarinette Klasse ML Manfred Skale	SILBER	ausgezeichneter Erfolg
• Ines Moitzi · Trompete Klasse ML Stefan Hausleber, BA BA MA	SILBER	ausgezeichneter Erfolg
• Elisa Fiebig · Trompete Klasse MDir. Mag. Ludwig Gruber	SILBER	ausgezeichneter Erfolg
• Balint Kiendler · Trompete Klasse MDir. Mag. Ludwig Gruber	SILBER	ausgezeichneter Erfolg
• Michael Mandl · Schlagwerk Klasse ML Heribert Prinz	SILBER	ausgezeichneter Erfolg

Die Musikschule Krieglach sowie die Marktgemeinde Krieglach gratulieren den jungen MusikerInnen zu ihren tollen Erfolgen!



Volksschule Krieglach

Bereit für die 1. Klasse?

Mit der Einschreibung Ihres Kindes in die Volksschule wird der erste Schritt ins Schulleben gemacht. Überlegen Sie, ob Ihr Kind schon über die wichtigsten Fähigkeiten verfügt, die den bevorstehenden Schulstart erleichtern.

- Kann es sich selbständig korrekt an- und ausziehen?
- Kann es Ordnung halten?
- Kann es kleine Aufträge genau ausführen?
- Verweilt es längere Zeit bei einem Spiel?
- Versteht es kurze Geschichten und kann es den Inhalt wiedergeben?
- Hält es einen Stift korrekt mit Daumen u. Zeigefinger?

- Erkennt es die Grundfarben?
- Ist es an Zahlen, Buchstaben und Wörtern interessiert?
- Kann es Dinge ihrer Größe nach ordnen?
- Erkennt es kleine Mengen bis fünf ohne nachzuzählen?
- Kennt es die Würfelbilder?
- Ist Ihr Kind neugierig auf die Schule?
- Kann es sich in eine Gruppe einfügen?
- Kann es aufmerksam zuhören und warten, bis es an der Reihe ist?
- Kann es im Spiel verlieren ohne zu weinen oder wütend zu werden?

- Kann es sich an Regeln, Ge- und Verbote halten?
- Wirkt es ausgeglichen und zufrieden?
- Drückt Ihr Kind sprachlich klar aus, was es möchte?

Nützen Sie die Zeit bis zum Schulbeginn und beobachten und unterstützen Sie Ihr Kind in seiner Entwicklung. Freuen Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule. Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche und glückliche Schulzeit ist die Freude des Kindes auf den Schulbeginn! Falls Sie Fragen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an die Kindergartenpädagoginnen oder in weiterer Folge an die Schule.

OSR Dir. Manfred Rauch

Geschmacksschule

Am 1. März kam Seminarbäuerin Frau Riegler in die 4.a- Klasse, um den vierten Teil ihrer Geschmacksschule durchzuführen. Die Kinder lernten, wie gesunde Ernährung in ihrem Alter aussehen soll. Frau Riegler zeigte den Aufbau der Ernährungspyramide

für Schulkinder, erklärte den Aufbau eines Getreidekorns und wie wichtig Milchprodukte für Schulkinder sind. In einem Geschmacksparcours lernten die Kinder zu unterscheiden, wie Apfelsaft mit und ohne künstlichem Aroma schmeckt, sie

probierten verschiedene Apfel- und Brotsorten sowie Milchprodukte, auch von der Ziege. Als Abschluss des über die gesamten vier Volksschuljahre laufenden Projektes erhielten die Kinder eine Urkunde, sie sind nun kleine „Genussexperten“.





Besuch in der Kletterakademie Mitterdorf

Am Dienstag, dem 24. April ging es für die Schülerinnen und Schüler der 2.a-Klasse hoch hin-

aus. Die Kinder vergnügten sich nicht nur an der Boulder Wand, sondern kletterten teilweise bis

zu 16 Meter in die Höhe! Ein tolles Erlebnis! Danke an die Eltern, die uns unterstützt haben!



Besuch in der Bücherei

Die 3.a-Klasse besuchte im Mai die Bücherei und verbrachte dort eine vergnügliche Stunde. Fr. Dietler zeigte den Schüler-

Innen die Bibliothek und stellte die neuesten „Lesehits“ vor. Danach konnten die Kinder in den Regalen der Bibliothek stö-

bern und jeder durfte lesen, was ihm am besten gefiel. Es war eine schöne und interessante Stunde. Vielen Dank!



Sport - Spiel - Spass

Eine lustige, aber anstrengende Turnstunde erlebten die Kinder

der 4.b-Klasse in der Hauptschule. Gemeinsam mit den Hauptschü-

lerInnen wurde geturnt, getanzt und gespielt. Das war echt cool!





Safety – Tour 2012

Am 7. Mai fand im Veranstaltungszentrum Krieglach die diesjährige Bezirksentscheidung der Kindersicherheitsolympiade, die „Safety-Tour 2012“ statt. Acht 4. Klassen der Volksschulen aus unserem Bezirk traten gegeneinander an und kämpften um den begehrten Tagessieg. In lustigen Spielen rund um das Thema „Sicherheit“ konnten sie ihr Geschick sowie ihr Wissen zeigen und bewiesen dabei großen Zusammenhalt innerhalb der einzelnen Klassen.

Unsere Schule war mit den beiden vierten Klassen vertreten, die Kinder waren mit viel Freude und Engagement dabei.

Sie bewiesen, dass sie sich sehr gut mit Einsatzorganisationen, Notfallnummern und Gefahrensituationen auskennen. Die 4.a-Klasse konnte sogar den Ta-

gessieg erreichen. Die Kinder durften nun den Bezirk Mürz-zuschlag beim Landesfinale im Kapfenberger Fekete-Stadion am 11. Juni vertreten.



4.a der VS Krieglach - Tagessieger

SPZ und allg. Sonderschule Krieglach Erfolgreiches Eier-Brüten



Spannende Zeiten haben die Kinder des SPZ Krieglach hinter sich, denn 14 „Wuserl“ tummelten sich durchs Klassenzimmer.

Drei Wochen dauerte das Projekt vom „Ei zum Kücken“, das

im April im SPZ Krieglach stattfand. Frau Jutta Ochsenhofer vom Tschipsiländ brachte den SchülerInnen und LehrerInnen die einzelnen Entwicklungsschritte des „Brut- und Schlüpfvorganges“ näher und besuchte die Schule zweimal wöchent-

lich. Die Kinder sollten daraus vor allem einen erlebnispädagogischen Nutzen ziehen und lernen, Verantwortung für fremdes Leben zu übernehmen. Finanziert wurde das Projekt von der Wiener Stiftung „Kindertraum“.





Peter Rosegger-Hauptschule

Annenruhe Orientierungslauf

Im Mai errichtete die Peter Rosegger-Hauptschule in Zusammenarbeit mit dem Steirischen OL-Verband in der Annenruhe ein ständiges Orientierungslauf-Postennetz. Im Werkunterricht montierten die Schüler Nummerntäfelchen und Markierungszangen auf 20 Lärchenpfosten, diese wurden von Gerfried Hoch und Gottfried Lang im gesamten Waldgebiet von der Annenruhe bis in die Schwöbing auf die laut Plan vorgesehenen Plätze verteilt. Dieses Projekt erleichtert künftig

die Durchführung von Übungseinheiten in der freien Natur, bei welchen die Schüler und Schülerinnen nicht nur „Laufen mit Köpfchen“ sondern auch richtiges Verhalten im Wald trainieren können.

Die dazugehörige Karte kann von der Homepage der HS Krieglach (www.hs-krieglach.at) heruntergeladen und ausgedruckt werden. Somit ist das Postennetz in der Annenruhe für alle Interessierten zugänglich. Ein besonderer Dank gilt der



Marktgemeinde Krieglach, Frau Bgm. Regina Schrittwieser, dem Präsidenten des Steirischen OL-Verbandes, Gerfried Hoch, und allen Grundeigentümern, die das Projekt unterstützten.

Elternsprechtag und „Woche der Landwirtschaft“

Ohne Landwirtschaft kein Essen - darauf machte die „Woche der Landwirtschaft“ von 29. April bis 6. Mai aufmerksam. Die sichere Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln ist mittlerweile weltweit zum Thema geworden. Zunehmend knapper werdende Ressourcen, allen voran Trinkwasser, und die gleichzeitig immer spürbarer werdenden Negativfolgen des Klimawandels sind Gründe für diese Entwicklung.

Die Landwirtschaftskammern wollten daher speziell in dieser Woche mit einer Reihe von Veranstaltungen auf diese Thematik hinweisen.

Beim Elternsprechtag an der Hauptschule war die Landwirtschaftskammer des Bezirkes Mürzzuschlag mit einem Informationsstand anwesend. Hier konnte man interessante Details über die Frische und die Qualität der regionalen Produkte erfahren und gleichzeitig ver-



schiedene Köstlichkeiten probieren. Danke an alle Verantwortlichen für die erfolgreiche Umsetzung dieses Projektes.

Frühjahrsputz

Am Frühjahrsputz haben sich zwei Klassen der Hauptschule beteiligt.

Gereinigt wurde rund um das Schulgebäude, der Sportplatz und die Straße Richtung Gölkapelle. Die Schülerinnen füllten zwei Säcke mit achtlos weggeworfenem Müll und leisteten somit einen wichtigen Beitrag für eine saubere Umwelt.





Mobil & Sicher

Im Rahmen der Infokampagne „Mobil & Sicher“ des Raiffeisen-Clubs fesselte der Grazer Jurist Dr. Helmut Wlasak die SchülerInnen der Hauptschulen Krieglach und Kindberg mit seinen spannenden Ausführungen über Alkohol und Drogen. An den Unfallsimulatoren des ÖAMTC

und ARBÖ erlebten die SchülerInnen am eigenen Körper die enormen Kräfte, die bei einem Unfall frei werden. Ein Vortrag über die Gefahren der Internetnutzung und eine eindrucksvolle Filmpräsentation über die Gefahren im Straßenverkehr rundeten die Veranstaltung ab.

Wir danken der Raiffeisenbank Krieglach für die Organisation dieser tollen Veranstaltung und für die Verköstigung, die sie in der Pause zur Verfügung gestellt hat. Der Marktgemeinde Krieglach danken wir für die kostenlose Bereitstellung der Räumlichkeiten im VAZ.



Probealarm und Räumungsübung

Um die Funktion der neuen Brandschutzwände zu erproben wurde eine groß angelegte Brandschutzübung in der HS-Krieglach durchgeführt. Die Feuerwehren des Ortes retteten die im Physiksaal eingeschlosse-

nen SchülerInnen mittels Atemschutz und Leitern und die alarmierte Rettung übernahm die Erstversorgung der Verletzten.

Direktor Rudolf Knöbelreiter und Frau Bgm. Regina Schrittwieser,

die den gesamten Übungsverlauf mitverfolgte, dankten den Einsatzkräften für die rasche Evakuierung des Gebäudes.



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Krieglach
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Regina Schrittwieser, 8670 Krieglach
Hersteller: Druck-Express Tösch GmbH, 8650 Kindberg, Tel. 03865/3300



Schallschutzdecke

Nach Fertigstellung der Brandschutzabschnitte beschloss die Gemeinde in den Gängen der Hauptschule auch noch Schallschutzdecken zu montieren. Insgesamt wurde eine Deckenfläche von 435 m² mit Schallschutzelementen ausge-

stattet. Die Kosten dafür betragen rd. 20.000 Euro. Damit konnte der Schallpegel deutlich gesenkt werden, sodass nun SchülerInnen und LehrerInnen ihre Pausen in angenehmer Atmosphäre verbringen können. Danke!



Schülerliga Bezirksmeister

Mit dem Bezirksmeistertitel 2011/12 bereiteten die Schülerligaspieler ihrem Betreuer Herrn Josef Polansky, der nach 35-jähriger Betreuerstätigkeit nun seine Fußballschuhe an den Nagel hängt, ein schönes Abschiedsgeschenk.

*Schülerliga Fußball
Bezirksmeister 2011/12*



Sprachprojektwoche der HS Krieglach in Eastbourne

Teacher John said, "You were ambassadors in good behaviour for your country and your school."

Botschafter des guten Benehmens zu sein – dieses Lob ließen sich die 50 TeilnehmerInnen an der Sprachwoche in Eastbourne vom 9. – 16. Mai auf der Zunge zergehen. Die BegleitlehrerInnen Andrea Doppelhofer, Gerlinde Schögggl, Josef Polansky und Wolfgang Kohlhofer konnten sich diesem positiven Eindruck nur anschließen.

Ein Ausflug nach Brighton, Führungen durch London, ein Besuch des London Dungeon,



eine Wanderung zu den Klippen von Beachy Head und viel Spaß rundeten das Programm

der eindrucksvollen Woche ab. Fazit der HS Krieglach: „We will be back in 2014“.



HLW Krieglach

Kultur und Sport



Drei Klassen der HLW Krieglach absolvierten im Frühjahr ein intensives Kulturprogramm in Italien. Die dritten Klassen der HLW besuchten Rom und erkundeten das Zentrum der

katholischen Kirche mit seinen unzähligen Kunst- und Kulturdenkmälern. Auf dem Programm stand das antike Rom (Forum Romanum, Colosseum, Pantheon, Hadriansburg), das

christliche Rom (Katakomben, Petersdom, Lateranbasilika, Santa Maria Maggiore) und die Prachtbauten aus dem Beginn der Neuzeit (Trevibrunnen, Spanische Treppe).



Die Toskana und ihre kulturellen und historischen Schätze war das Ziel der 4AHLW. Florenz, im 14. und 15. Jahrhundert Zentrum der europäischen

Kunst und Kultur, Pisa mit seinem berühmten Turm, Lucca und Siena bildeten die weiteren Ziele dieser Reise. Diese Exkursionen stellen keine Vergnü-

gungsfahrten dar, sondern sind Teil des Unterrichts und ein Beitrag zur Allgemeinbildung und Horizonterweiterung.



1. HLW Sommer-Biathlon

Am 31. Mai veranstaltete die HLW-Krieglach gemeinsam mit dem Schützenverein Krieglach den ersten Krieglacher Sommer-Biathlon. Der Bewerb setzte

sich aus den Disziplinen Laufen und Schießen zusammen. Die SchülerInnen der HLW hatten dabei zwei anspruchsvolle Runden im Schulpark der Höheren

Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe mit einer Gesamtlänge von ca. 1.000 Metern zu absolvieren und kamen nach der ersten Laufrunde zum Schießen.



Auf eine Distanz von 10 m wurde mit Lasergewehren auf eine elektronische Anzeige geschossen.

Durch grüne und rote Lichtpunkte bekamen die Schüler sofort die Rückmeldung, ob sie getroffen hatten oder mit einer Strafzeit belegt wurden.

Dieser Bewerb war nur durch die gute Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Krieglach (Standaufsicht durch Oberschützenmeister Martin Neuburger und seinem Team) sowie den Naturfreunden Kindberg (Herr Alois Pintarelli stellte die Gewehre zur Verfügung) möglich. Jeweils vier SchülerInnen bildeten eine Mannschaft.

Die Laufzeiten sowie Strafzeiten aller Mannschaftsmitglieder wurden addiert.

Wertung:

1. Florian Zmuck
Dominik Atzler
Thomas Neuburger
Armin Gletthofer 31.30 min
2. Jakob Kartusch
Manuel Prevedel
Lukas Leopod
Fabian Auerböck 33.45 min
3. Christian Krachler
Kathi Kogler
Denise Strahlhofer
Manfred Graf 35.59 min

Einzelwertung Buben

1. Thomas Neuburger 5.33 min
2. Manfred Graf 6.17 min
3. Armin Gletthofer 6.58 min

Einzelwertung Mädchen

1. Miriam Steiner 6.40 min
2. Katharina Kogler 7.30 min
- Kathrin Pfannhofer 7.30 min



Computerkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Die Marktgemeinde Krieglach organisierte auch heuer wieder einen Computerkurs für „EDV-Neulinge“ und Fortgeschrittene. Der Kursleiter, Hr. Friedrich Geiersberger, hat im Frühjahr zehn Personen Grundlagen der EDV beigebracht. Im Mai/Juni dieses Jahres wurde ebenfalls zehn Personen, die schon über PC-Kenntnisse verfügen, im

Rahmen des Fortgeschrittenenkurses Wissenswertes im Umgang mit dem nicht mehr wegzudenkenden Medium Computer vermittelt. Kostengünstige EDV-Kurse für jede Altersgruppe anzubieten war der Grundgedanke bei der Einführung der Computerkurse durch die Marktgemeinde Krieglach.





6. Marktpokal Schützenverein Krieglach



Vom 13. April bis 5. Mai führte der örtliche Schützenverein unter Oberschützenmeister Martin Neuburger bereits den 6. Marktpokal durch. Insgesamt waren 24 Mannschaften und 69 Einzelschützen zum sportlichen Vergleichskampf registriert.

In der Einzelwertung gewann bei den Männern Ing. Martin Augsten und bei den Damen ließ sich Gerlinde Ziegerhofer den Sieg nicht nehmen.

Bei der Tiefschusswertung wurde der schönste Zehner bewertet - je näher dem Zentrum desto besser!

Auch dieser Bewerb ging an Gerlinde Ziegerhofer mit einer Abweichung von 5 Hundertstel vom Zentrum.

Wir, der Schützenverein Krieglach, möchten uns bei allen teilnehmenden Schützen fürs Kommen bedanken und hoffen Sie auch nächstes Jahr beim 7. Marktpokalschießen begrüßen zu dürfen.

Ein ganz herzliches Danke den Firmen und Sponsoren für die Unterstützung.

Beim Mannschaftswettbewerb fielen die „Stockerplätze“ auf folgende Mannschaften:

1. Platz KICHERERBSEN
(Gerlinde Ziegerhofer, Brunhilde Nußbaumer und Claudia Augsten)
2. Platz HUDRI-WUDRI
(Rudolf Schrittwieser, Bernhard Klein und Michael Kuhnert)
3. Platz ZEILINGER-HARBICH
(Dr. Johannes Zeilinger, Mag. Patrizia Zeilinger und Florian Zeilinger)





5. Krieglacher Boottreffen am Freizeitsee

Am 5. und 6. Mai war am Freizeitsee in Krieglach wieder Modellbau vom Feinsten angesagt. Es trafen sich Modellbootbegeisterte aus mehreren Ländern bei uns in der schönen Steiermark, um den Auftakt in



der Modellbootsaison zu feiern. Die weitest angereisten Gäste kamen aus Deutschland und sogar aus Serbien, um ihre mit viel Technik und Hingabe gebauten Modelle am See vorzuführen. Die Zuschauer am Teich wurden nicht nur mit sommerlichen Temperaturen belohnt – es gab den ganzen Tag über spektakuläre Vorführungen der Boote. Die Schiffe erreichten Geschwindigkeiten von weit über 100 km/h und „flogen“ förmlich über den See. Es waren aber nicht nur Rennboote vor Ort. Auch Segelschiffe und andere vorbildgetreue Schiffe



wurden gezeigt. Man konnte beim Zusehen fast schon selber spüren, wie es einem den See wind um die Nase weht... Wir als Organisatoren des Modellboottreffens möchten uns bei allen Teilnehmern und Besuchern herzlich bedanken, denn ohne sie wäre unser Treffen nicht möglich.

1. ESV – Krieglach Sommer-Stocksport-Turnier

Am Samstag, dem 23. Juni veranstaltete der 1. ESV Krieglach zum 16. Mal das Sommer-Stocksport-Turnier auf der eigenen Anlage bei der Jausenstation Gölkbauer. Als Ehrengäste konnte Obmann



Sieger Vormittag - ESV Lutschaun

Peter Jud Gemeindegassier Ing. Karl Schrittwieser und Bezirksobmann Rupert Breitegger begrüßen. Aufgrund starken Regens musste das Turnier am Vormittag kurzfristig in die neue Stocksporthalle, wo sich der ESV Lutschaun vor dem ESV Neuberg/Mürz den Sieg sichern konnte, verlegt werden. Am Nachmittag konnte das Turnier bei strahlend schönem Sommerwetter auf der Vereinsanlage, wo der ESV Ratten vor dem ESV Freßnitz den Sieg holte, beim Gölkbauer fortgesetzt werden.

Den Sponsoren - Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Jausenstation Gölkbauer, Irmis Fluderstüberl, Bäckerei Rothwangl, Fa. Karl Gletthofer, ÖKB Krieglach, Rupert Breitegger und Franz Serton darf ein herzliches Danke ausgesprochen werden. Der 1. ESV bedankt sich weiters bei der Jausenstation Gölkbauer und bei der Bäckerei Rothwangl für die großzügige Unterstützung, die für den Ankauf der neuen Trainingsanzüge und der Sportbekleidung gewährt wurde.



Sieger Nachmittag - ESV Ratten



neue Trainingsanzüge



Volleyballturnier der Marktgemeinde Krieglach

Es ist bereits zur Tradition geworden, dass am ersten Samstag im Mai ein Volleyball-Hobbyturnier in Krieglach stattfindet. Am 5. Mai trafen sich aufgrund der weitreichenden Ausschreibung der Marktgemeinde Krieglach insgesamt sechs „Mixed-Teams“ im Turnsaal der Krieglacher Volksschule um sich im fairen, sportlichen Vergleichskampf zu messen. Gegenüber den Vorjahren konnten zwei neue Teams beim Volleyballturnier in Krieglach begrüßt werden. „Mixed-Team“ bedeutet, dass in jeder Mannschaft mindestens

zwei weibliche Teammitglieder am Feld sein müssen, um das Turnier bestreiten zu können. Obwohl um jeden Punkt gekämpft wurde, war es ein sehr

fairer und vor allem auch lustiger Wettkampf. Nach elf Begegnungen und einer Turnierdauer von sechs Stunden stand schließlich das Ergebnis fest:

1. Platz:	Hot Socks (Lisbeth Eder und Sandra Niederl aus Krieglach - Rest der Mannschaft aus Mürzzuschlag)
2. Platz:	Potschnpraka (Krieglach I)
3. Platz:	Bochwodla (Krieglach II)
4. Platz:	Smash Test Dummies (Graz)
5. Platz:	Turnverein Frohnleiten
6. Platz:	VoestAlpine Kindberg

Frau Bgm. Regina Schrittwieser gratulierte den erfolgreichen Mannschaften und lobte die Organisatoren für den reibungslosen Ablauf des Krieglacher Volleyballturnieres.



1. Platz: Hot Stocks



voller Einsatz am Netz

Familien

Sport tag



der Marktgemeinde Krieglach
am Samstag, dem 1. September

Die Krieglacher Sportvereine stellen sich vor und laden zum Probieren ein. Wir laden Sie ein, das vielfältige Angebot der Sportvereine näher kennenzulernen und vielleicht „noch“ versteckte Talente zu entdecken.

Ansprechperson: Sportreferent GR Ewald Rami 0664 / 886 791 80

Die Krieglacher Bevölkerung wird mit einem Postwurf über das detaillierte Programm informiert!



RAINHOF

goes Europameisterschaft 2012

Für das Team rund um den Reit- und Fahrverein Rainhof hat die Turniersaison 2012 wieder bestens begonnen.

Bereits in den ersten Turnieren dieses Jahres konnten drei Reiterinnen (Sandra Czelec, Andrea Grandl und Tina Kainer-Perauer) mit ihren Haflingern die erforderlichen Punkte erreichen, um in der schweren Klasse M durchstarten zu können. Diese Domäne war früher nur Warmblutpferden vorenthalten, nun mischen auch immer mehr Haflinger in dieser Klasse mit. Besonders die Haflinger aus dem Zuchtbetrieb Schalk machen in der Dressurszene immer mehr auf sich aufmerksam.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist sicher das Europachampionat der Haflinger, das heuer im Pferdezentrum Stadl Paura in Österreich stattfindet. In zwei Teilbewerben mussten sich acht Reiter aus unserem Verein für diesen Event qualifizieren. Und alle acht haben es mit Leichtigkeit geschafft!

Man darf annehmen, dass das Team Schalk europaweit mit

den meisten Reitern dabei sein wird!

Dann geht es Schlag auf Schlag. Bereits ein Wochenende später - von 10. bis 12. August - finden am Rainhof die Landesmeisterschaften der Haflinger und Noriker statt. Hier gilt es unseren Mannschaftstitel bereits das 4. Mal in Folge zu verteidigen.

Unglaubliche 20 Reiter aus unserem Verein werden ihre Pferde in den einzelnen Bewerben vorstellen!

Aber auch der Nachwuchs schläft nicht am Rainhof. Bereits jetzt wird fleißig für die Reiterpass- und Reiternadelprüfung am 28. Juli trainiert. Die erst 7-jährige Tochter des Hauses - Sophie Schalk mit ihrem Pferd Melina - wird hier bereits ihre erste Prüfung absolvieren. Durch besondere Kurse werden schon die Jüngsten auf diesen Sport vorbereitet.



Reiterinnen v. li. n. re.: Tina Kainer-Perauer, Andrea Grandl, Sandra Czelec

Besonderes Augenmerk wird auf korrekte Ausbildung des reitsportbegeisterten Nachwuchses gelegt. Um ein immer höher steigendes Niveau zu erreichen, hat sich Karin Schalk durch ihre sehr intensive Ausbildung als Übungsleiterin-Reiten, Centered Riding Instructor Level II und Lehrwart Centered Riding ganz auf die Kleinen spezialisiert. Und wie man sieht, lässt der Erfolg nicht auf sich warten! Der Reit- und Fahrverein Rainhof würde sich freuen, viele interessierte Zuseher bei den Landesmeisterschaften 2012 am Rainhof begrüßen zu dürfen und sich selbst ein Bild von diesem großartigen Sport zu machen!



Ausbildung des reitsportbegeisterten Nachwuchses



Stocksport ESV TUS Krieglach

Ein gelungener Start in der neuen Stocksporthalle!



Turnier Ü50 - Landesmeisterschaft

Kurz nach Fertigstellung der Stocksporthalle, die ein wahres Schmuckstück geworden ist, durften wir bereits am 28. April das erste Turnier auf der neuen Anlage ausrichten. Das Sparskassenturnier, organisiert und durchgeführt von Vorstandsdirektorin Karin Langegger und Bezirksohmann Rupert Breitetger, wurde zur vollsten Zufriedenheit aller Teilnehmer in Krieglach ausgetragen. Die Organisatoren stellten sich mit einem Einstandsgeschenk, einem neuen Widmann Stockkörper, ein und überreichten wir diesen unserem jüngsten Vereins-

mitglied Nino Spreitzhofer (14 Jahre).

Mit der Stocksporthalle haben wir nicht nur ausgezeichnete Verhältnisse für die Sportler, sondern sind auch zu 100 % wettergeschützt. Schlechtes Wetter hat in der Vergangenheit schon so manches Turnier frühzeitig beendet und uns gezwungen, kurzfristig auf eine überdachte Stocksportanlage auszuweichen. Dieses Problem haben wir heute nicht mehr und wir freuen uns, dass einige regionale Meisterschaften in Krieglach ausgetragen wurden.

Durch intensive Verhandlungen mit der Landesleitung ist es uns gelungen, dass in der neuen Stocksporthalle in Krieglach das Turnier der Unterliga Nord Herren und die Landesmeisterschaften Ü 50 stattgefunden haben. Bei der Ü 50-Landesmeisterschaft, die am 7. Juni ausgetragen wurde, durften wir viel sportliche Prominenz in Krieglach begrüßen. Der geschäftsführende Vizepräsident Hannes Manfredi, 1. Vizepräsident Dieter Kurz und Landesfachwart Hans-Jürgen Lenert kamen nach Krieglach, um das professionell organisierte Turnier zu



Siegerehrung Turnier Ü50



Turnier Unterliga Nord A

verfolgen. Als Sieger ging der ESV Union Passail vor dem ESV Wollsdorf und dem ESV Wies hervor.

Am 9. und 10. Juni durften wir im Namen des 1. Vizepräsidenten Dieter Kurz das Turnier der Unterliga Nord Herren veranstalten. Die Sieger dieses Turniers waren der ESV Strettweg Judenburg vor dem ESV Wölzertal und dem ESV Großfeistritz.

Am 21. Juli wird die Landesmeisterschaft der ASVÖ Herren stattfinden und dürfen wir mit Stolz feststellen, dass dem Stocksport ESV TUS Krieglach für die Ausrichtung sämtlicher Turniere in der neuen Stocksporthalle großes Lob ausgesprochen wurde.

Allen Helferinnen und Helfern unseres Vereins darf auf diesem Wege herzlich gedankt werden. Am 28. Juli werden wir das traditionelle Waldheimattturnier ausrichten und freuen uns bereits heute auf rege Beteiligung. All diese Aktivitäten wären ohne eine Stocksporthalle nicht möglich und daher wollen wir uns bei der Marktgemeinde Krieglach, insbesondere bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser herzlich bedanken, dass dem Stocksport ESV TUS Krieglach diese wunderschöne Stocksportanlage zur Verfügung gestellt wird. Auf dieser Anlage ist es eine Freude, Turniere auszurichten und wir werden uns in Zukunft bemühen, Krieglach steiermark- und österreich-

weit zu präsentieren und den Stocksport in Krieglach zu fördern.

Das Zitat von Herrn Ladler, Stockerzeuger und x-facher Staatsmeister aus Graz: „Das ist eine bzw. die schönste Stocksporthalle in der Steiermark“ hat uns mit Stolz erfüllt und uns ganz besondere Motivation für die Zukunft gegeben.

Wer Lust und Liebe hat, den Stocksport auszuprobieren, ist herzlich eingeladen!

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Do.	ab 15.00 Uhr
Sa. und So.	ab 09.00 Uhr
0664/1518 650	



Siegerehrung Unterliga Nord A

EKRO TUS Krieglach ist Meister



Meistermannschaft mit Geschäftsführung EKRO Kronsteiner GmbH und Frau Bgm. Regina Schrittwieser

Eine sehr spannende Saison ist nun zu Ende und der EKRO TUS Krieglach wurde Meister in der Unterliga Nord A. Nach diesem tollen Erfolg der gesamten Mannschaft (Durchschnittsalter 21,8 Jahre) und dem Trainer-team Thomas Zmek und Rudi Königshofer erreichte der EKRO TUS Krieglach den Aufstieg in die Oberliga Nord. Dies ist zugleich auch der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte.

Der gesamte Verein ist sehr stolz auf diese junge Mannschaft, die ja zum größten Teil aus Eigenbauspilern besteht. In 26 Spielen wurden nur zwei Spiele

verloren und der Titel konnte schon drei Runden vor Schluss in Grimming fixiert werden.

Das letzte Heimspiel gegen den ESV Mürzzuschlag vor 500 Zusehern endete 4:3 für den EKRO TUS Krieglach und nach dem Spiel fand dann die große Meisterfeier statt – es war eine überaus tolle und emotionale Feier. Leider mussten wir uns von einem unserer Trainer verabschieden, Rudi Königshofer, der sich nach vielen erfolgreichen Jahren als Trainer beim EKRO TUS Krieglach nun eine Auszeit nimmt. Wir wünschen Rudi alles Gute und hoffen, dass

er bald wieder zu uns auf die Trainerbank zurückkehrt. Ebenfalls Meister wurde unsere U11, die vom erfolgreichen Trainer-team Heimo Neuburger und Stefan Schrittwieser trainiert wird. Daran sieht man, dass auch im Jugendbereich, unter der Leitung von Mag. Christian Burger, sehr gut gearbeitet wird.

Auch in der Oberliga Nord werden wir mit Eigenbauspilern weiterarbeiten und wir sind überzeugt, dass wir, wenn alle Spieler weiter so toll trainieren und das befolgen was unser ausgezeichnete Trainer Thomas Zmek vorgibt, auch in der



bereits nach dem Spiel in Grimming stand fest: Krieglach ist Meister

Oberliga manchem Titelfavoriten Paroli bieten können. Es ist auch weiter wichtig, dass unsere jungen Spieler bei unserer Zweier-Mannschaft, die von Robert Theissel trainiert wird, Erfahrung sammeln können. Diese Mannschaft wurde in der Ersten Klasse Mur/Mürz B ausgezeichnete Fünfter.

Stolz sind wir auch auf unsere Zuseher und Fans, die immer sehr zahlreich zu unseren Heimspielen gekommen sind (Zuschauerdurchschnitt 400 Besucher pro Heimspiel).

Bedanken möchten wir uns natürlich bei allen Sponsoren und Gönnern, hier besonders bei der Firma EKRO Kronsteiner GmbH, die seit 2011 unser Hauptsponsor ist. Ein großer Dank gilt aber der Marktgemeinde Krieglach, hier ganz besonders unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser, die uns diese tolle Sportanlage mit den besten Voraussetzungen für den Fußballsport zu Verfügung stellt.

Wir wünschen allen Krieglacherinnen und Krieglachern wunderschöne und erholsame Sommerferien und freuen uns



die Vereinsleitung des EKRO TUS Krieglach



Freude und Begeisterung bei den Sportlern über den Meistertitel

auf ein Wiedersehen beim ersten Heimspiel in der Oberliga Nord im August.

Weitere Infos und Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.krieglach-fussball.at



Meistertitel für die U11

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich zum Meistertitel und zum Aufstieg in die Oberliga Nord!

Landjugend Krieglach

4x4 Wettbewerb

Auch in diesem Jahr war die HLW Krieglach wieder Austragungsort einer der lustigsten Bildungswettbewerbe der Landjugend. Heuer konnte man sein erlerntes Wissen über die Themen Klima & Treibhaus, Top-Bauwerke, Olympische Spiele, Heilpflanzen, Ressourcen, Integration und über unsere Heimat Steiermark unter Beweis stellen.

Weiters wurden auch Fragen im Bereich Allgemeinwissen gestellt und die Geschicklichkeit unserer drei teilnehmenden Teams getestet. Das alles natürlich gewürzt mit einer kräftigen Portion Spaß. Am Ende durfte sich unser Team mit Veronika Schalk, Julia Schalk, Patrick Hirschler und Christoph Jell über den Bezirkssieg freuen. Wir gratulieren herzlich!



das siegreiche Team mit dem Bezirksvorstand

Bezirks-Sommerspiele

Zwei Tage lang ging es bei den Bezirks-Sommerspielen um die Wurst. Am Ende schaute dann der zweite Platz in der Gesamtwertung für unsere Ortsgruppe heraus. Beim Fußball konnten sich unsere Mädchen gegen die anderen Mannschaften durchsetzen und haben sich somit für die Landessommerspiele in Schiellaiten qualifiziert! Beim Völkerball hatten die anderen Teams keine Chance gegen die Krieglacher und somit sind wir auch hier bei den Sommerspielen in Schiellaiten vertreten. Auch in den Einzelbewerben haben wir gute Ergebnisse erzielt und wir dürfen ganz

besonders Dominik Zmek zum 1. Platz beim Radfahren gratulieren. Wir bedanken uns bei allen unseren Teilnehmerinnen und

Teilnehmern - jede und jeder hat eine tolle Leistung erbracht und es war wie jedes Jahr ein tolles Gemeinschaftserlebnis.

Gesamtwertung:	1. Platz Langenwang 2. Platz Krieglach 3. Platz Altenberg/Kapellen/Neuberg
Fußball Burschen:	2. und 4. Platz
Fußball Mädchen:	1. Platz
Völkerball:	1. und 5. Platz
Radfahren:	1. Platz Dominik Zmek mit einer Zeit von 6:19! (2 Minuten vor dem 2.) 4. Platz Herbert Schrittwieser (8:32) 5. Platz Jakob Karner (9:09)
1000m Lauf:	3. Platz Herbert Schrittwieser (03:16:00) 7. Platz Jakob Karner (03:43:00)
Volleyball:	2. und 3. Platz



Rosegger LIVE

In Zusammenarbeit mit dem Roseggerbund und der Marktgemeinde Krieglach haben wir heuer den Ausschank und das Kuchenbuffet bei der „Rosegger

LIVE-Veranstaltung“ übernehmen dürfen. Der Besucherandrang war groß und durch die freiwillige Mithilfe vieler unserer Mitglieder konnten wir den

Besucheransturm tadellos bewältigen. Wir danken den Veranstaltern für die tolle Zusammenarbeit und freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte!



Fußball-Hallenturnier

Im März fand wie jedes Jahr das Bezirkshallenturnier statt. Zwei Burschen-Mannschaften und eine Mädchen-Mannschaft stellten sich der Herausforderung. Leider konnte sich heuer keines unserer Teams den ersten Platz sichern, doch im nächsten Jahr werden wir zurückschlagen! Mit den beiden zweiten Plätzen sicherten wir uns aber die Teilnahme fürs Landeshallenfußballturnier im nächsten Jahr. Auf jeden Fall war es wieder ein großer Spaß!

Ergebnisliste Burschen:

1. Langenwang I
2. Krieglach I
3. AKN
4. Krieglach III
5. MZ-Ganz
6. Veitsch
7. Langenwang II
8. Krieglach II

Ergebnisliste Mädchen:

1. Langenwang
2. Krieglach
3. MZ-Ganz



Landessensenmähen/Daunglerfest

Am 2. Juni fand in Krieglach der Landesentscheid Sensenmähen statt. Zusammen mit dem ganzen Bezirk veranstaltete unsere Ortsgruppe am Nachmittag den Bewerb und am Abend fand dann das Daunglerfest der Landjugend Krieglach statt.

In den verschiedenen Klassen gaben die TeilnehmerInnen ihr Bestes. Die Mädchen mussten Felder der Größe 5x5 Meter, die Burschen Felder der Größe 7x7 Meter mähen. Natürlich kam es dabei nicht nur auf Zeit, sondern auch auf Genauigkeit an. Anschließend fand noch die Qualifikation für den Bundesentscheid auf Feldern der Größe 10x10 Meter statt, wo die Besten

der Besten ihr Können zeigten. Am späten Nachmittag war es für die Teilnehmer der Gästeklasse dann an der Zeit, „Schneid“ zu zeigen, denn sowohl Weltrekordhalterin Gerti Bernthaler als auch Weltrekordhalter Gottfried Schindlbacher mähten mit. Unsere Frau Bgm. Regina Schrittwieser bewies Klasse und die zahlreichen Zuschauer konnten sich davon überzeugen, dass sie das Sensenmähen nicht verlernt hat!

Am Abend fand die Siegerehrung in der Stocksporthalle Krieglach statt. Aber das war noch lange nicht das Ende eines ereignisreichen Tages. Im Anschluss an die Siegerehrung ver-

anstaltete die LJ Krieglach das „Daunglerfest“. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und auch der Spaß kam nicht zu kurz, den Bratfett'n heizte den Gästen so richtig ein. Da auch das Wetter mitspielte war es nicht nur ein ereignisreicher, sondern auch ein gelungener Veranstaltungstag!

Herzlichen Dank gilt der Familie Täubl für das Zurverfügungstellen der Wiese, dem ESV TUS Krieglach für die gute Zusammenarbeit, der Marktgemeinde Krieglach für die großartige Unterstützung, sowie all unseren fleißigen Mitgliedern der Landjugend Krieglach für den intensiven Arbeitseinsatz!



Schnelligkeit und Präzision waren gefragt



Partystimmung beim Daunglerfest



Exkursion ÖKO-Region Kaindorf

Am 26. April fand die Exkursion in die ÖKO-Region Kaindorf statt.

Bei strahlendem Sonnenschein begaben sich insgesamt 32 Personen, VertreterInnen aus den Gemeinden Allerheiligen, Ganz, Kapellen, Kindberg, Krieglach, Mitterdorf, Mürzzuschlag, Neuberg, Spital, Stanz und Veitsch auf den Weg in die sehenswerte ÖKO-Region Kaindorf.

Die im April 2007 gegründete ÖKO-Region Kaindorf liegt im Bezirk Hartberg und ist ein vereinsrechtlicher Zusammen-

schluss von engagierten Bürgern der Gemeinden Dienersdorf, Ebersdorf, Hartl, Hofkirchen, Kaindorf und Tiefenbach. Mit den sechs Gemeinden wollen sie gemeinsam einen ökologischen und nachhaltigen Weg beschreiten.

Am Programm standen verschiedenste Besichtigungen, wie beispielsweise ein Besuch bei der klimaneutralen Malerei Herbsthofer, die durch ihr vorbildliches Schaffen schon div. Auszeichnungen und Preise in Empfang nehmen konnte.

Herr Mag. Joachim Ninaus,

GF der ÖKO-Region Kaindorf führte uns zu diversen Stationen (Musterhäuschen, Radwege, ...) und präsentierte uns anschließend im Gemeindeamt Kaindorf sehr ausführlich das Modell „ÖKO-Region Kaindorf“. Es wurden bereits über 100 bewusstseinsbildende und öffentlichkeitswirksame Projekte, Veranstaltungen und Arbeitspakete abgewickelt.

Ein gemütlicher Ausklang fand dann noch in der Buschenschank „Safenhof“ statt, wo wir mit Köstlichkeiten aus der Region verwöhnt wurden.



Bürgermeister und Gemeindevertreter des Bezirks Mürzzuschlag informierten sich über erneuerbare Energie

Glassammlung

Die Austria Glas Recycling GmbH hat in ihrer letzten Aussendung informiert, dass im Jahr 2011 ein neuer Rekord bei der Glassammlung verzeichnet werden konnte. Über 26 kg Altglas wurden im österreichischen Durchschnitt pro Person gesammelt. Im Hinblick auf den Umwelt- und Klimaschutz bedeutet dies, dass 220 Millionen kWh bzw. der Strombedarf für rund 50.000 Haushalte durch die getrennte Sammlung von Alt-

glas eingespart werden konnte. In Krieglach wurden im Jahr 2011 157,23 Tonnen Altglas gesammelt und entspricht das bei einem durchschnittlichen Einwohnerstand von 5.177 Einwohnern einem Mittelwert von 30,37 kg. Somit haben die Krieglacherinnen und Krieglacher das österreichweite, durchschnittliche Sammelergebnis um mehr als 4 kg pro Einwohner übertroffen.

Durch die Umstellung der

Altglassammlung auf Großcontainer mit genormten Einwurföffnungen konnte die Altglasqualität enorm gesteigert werden.



Restmüllkontrollen - katastrophale Ergebnisse!

Bei der Restmüllentsorgung im Mai wurde wieder mit den regelmäßigen Restmüllkontrollen begonnen. Mit einem Zufalls-generator werden einige Haushalte ausgewählt, deren Mülltonnen vor Eintreffen der Müllabfuhr abgeholt werden und anschließend im Altstoffsammelzentrum vom Abfallberater des Mürzverbandes überprüft und Fehlwürfe analysiert werden.

Das Ergebnis der letzten Kontrolle, bei der ca. 3.500 Liter (entspricht dem Inhalt von ca.

30 Hausmülltonnen zu 120 Litern) überprüft wurden, war äußerst schlecht. Von den 3.500 Litern Abfall entfielen weniger als 10 % auf die Kategorie Restmüll. Der restliche Abfall setzte sich vor allem aus Altpapier, Bioabfall, Verpackungsmüll, Sondermüll, Elektroschrott, Schlachtabfälle zusammen. Die überprüften Haushalte erhalten von der Marktgemeinde eine schriftliche Verständigung über die Zusammensetzung ihres Abfalls in der Restmülltonne und werden diese Haushalte im

Zuge einer der nächsten Restmüllkontrollen während der Sommermonate abermals kontrolliert werden.

Durch eine exakte Einhaltung der Mülltrennung würden wir uns bei der Abfallwirtschaft sehr viel Geld ersparen. Die Bevölkerung würde insofern profitieren, als das die Gemeinde die Gebühren nicht erhöhen müsste. Wir ersuchen, die Mülltrennung im Sinne der Umwelt und der entstehenden Kosten ernst zu nehmen!



schlechte Mülltrennung



hoher Anteil an Biomüll

FRAGEN ZU STROM & GAS? UNSERE BERATER KOMMEN NACH KRIEGLACH!

SERVICE
rund um das
Thema Energie



ENERGIE STEIERMARK

17. und 31. Juli 2012,
14. und 28. August 2012,
11. und 25. September 2012
8.00 - 15.00 Uhr

Energieeffizienz und
Energie sparen





Steirischer Frühjahrsputz Ortsreinigungsaktion 2012



Skiteam TUS Krieglach

Bereits seit dem Jahr 1998 führt die Marktgemeinde Krieglach in Zusammenarbeit mit den Krieglacher Vereinen Ortsreinigungsaktionen durch.

Das Ziel ist, dass vor Beginn der Vegetation das gesamte Gemeindegebiet gesäubert wird und die Abfälle, die von Menschen sorglos in der Natur abgelagert werden, ordnungsgemäß entsorgt werden.

Das Land Steiermark hat im heurigen Jahr wiederum zur Aktion „Saubere Steiermark – der große steirische Frühjahrsputz“ aufgerufen. Allen Vereinen, die sich

an dieser Aktion beteiligt haben, darf ein herzliches Dankeschön ausgesprochen werden.

Am Freitag, dem 20. April wurde der Abschluss der Aktion „Saubere Steiermark“ am Bauhof der Marktgemeinde Krieglach gefeiert.

Alle fleißigen MüllsammlerInnen wurden zu dieser Abschlussveranstaltung eingeladen, bei der als kleines Dankeschön ein Gutschein durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Herrn Umweltausschussobmann GR Mag. Christian Burger überreicht wurde.



Die Segler



Schützenverein Krieglach



Peter Rosegger-Hauptschule



EKRO TUS Krieglach - Fußball



Sportverein Rot-Weiß



FF Freßnitz



1. ESV Krieglach



Bienenzuchtverein Krieglach



Österr. Kameradschaftsbund



Folgende Vereine, Schulen und Institutionen haben beim Steirischen Frühjahrsputz mitgewirkt:

- 1. ESV Krieglach
- Betriebsfeuerwehr Krieglach-Werk
(zuzüglich Rodung des Bahndamms entlang der Lastenstraße – Nähe Freizeitsee)
- Bienenzuchtverein Krieglach
- Die Dörfler
- Die Segler
- ESV Schneerose Rittis
- ESV Massing
- FC Eder
- FC Waldheimat
- FF Krieglach
- FF Freßnitz
- Freunde der Waldschule
- IPA (International Police Association)
- Landjugend Krieglach
- Max-Mell Ice Pirates
- Moutainbikeclub Krieglach
- Naturfreunde Krieglach
- Österreichischer Alpenverein
- Österreichischer Kameradschaftsbund
- Peter Rosegger-Hauptschule Krieglach
- Reit- und Fahrverein Rainhof
- Schützenverein Krieglach
- Sportverein Rot-Weiss
- Steirische Bergwacht – Ortsstelle Krieglach
- Steirischer Jagdschutzverein
- Eis- und Stocksportverein TUS Krieglach
- EKRO TUS Krieglach-Fußball
- Skiteam TUS Krieglach



Bgm. Regina Schrittwieser mit Umweltausschussobmann GR Mag. Christian Burger



Landjugend



FC Eder



Max-Mell Ice Pirates



Die Dörfler



Mountainbikeclub Krieglach



Naturfreunde Krieglach



Reit- und Fahrverein Rainhof



Abschluss



Jubiläumsjahr 2012

Briefmarkensammlerverein Peter Rosegger

25 Jahre Briefmarkensammlerverein BSV „Peter Rosegger“ Krieglach

20 Jahre Vereinsfreundschaft mit dem Postwertzeichenverein „Siemens“ München

Ab dem Jahre 1964 gab es in Krieglach bereits eine Runde interessierter Briefmarkensammler, die sich in regelmäßigen Abständen zum Tauschen bzw. Erfahrungsaustausch vorerst in einem Krieglacher Gasthof, dem sogenannten Krieglacherhof, getroffen haben. Im Jahre 1968, zum 50. Todestag von Peter Rosegger, bestand von Seiten der Briefmarkensammler bereits eine Zusammenarbeit mit der Österreichischen Post und es wurde eine Sondermarke gestaltet und zu Ehren Peter Roseggers präsentiert. Es folgten noch viele andere Ausstellungen, wie z.B. aus Anlass 50 Jahre Markterhebung oder zur Eröffnung des Österreichischen Wandermuseums in der Waldschule.

Der eigentliche Anlass zur Vereinsgründung war im Jahre 1988 zum 70. Todestag von Peter Rosegger. Der Vereinszweck, die Ziele und schlussendlich die Statuten wurden ausgearbeitet und zur Genehmigung vorgelegt. Der Marktgemeinde Krieglach, vertreten durch den Kulturreferenten, und dem Obmann des Roseggerbundes wur-



Begrüßung durch Obmann Hans Flegel

den die Aufgaben und Ziele von Obmann Hans Flegel bekannt gegeben. Von der Vereinsgründung bis zum heutigen Tag trat der Verein in den Bezirken Mürzzuschlag und Bruck an der Mur mit über 150 Ausstellungen bzw. Sonderpostämtern an die Öffentlichkeit. Obmann Flegel war darüber hinaus bei zwei internationalen Ausstellungen, die in den Jahren 2001 und 2004 in Brasilien stattfanden, vertreten. Dreimal war der Briefmarkensammlerverein in München und Markt Kirchseeon. Im Jahr 2002 wurde das erste Mal ein Rosegger-Sonderstempel außerhalb Österreichs durch die Deutsche Post verwendet.

Der Höhepunkt in der Vereinsgeschichte war das Jahr der Lan-



Grußworte DI Karl Dörflinger aus München

desausstellung „Peter Rosegger und seine Zeit“ im Jahre 1993. Eine Rosegger-Sondermarke – bereits die Fünfte nach den Jahren 1931, zwei Sondermarken im Jahre 1943 und eine 1968 - und acht verschiedene Rosegger-Sonderstempel waren in Verwendung.

Insgesamt wurden vom Briefmarkensammlerverein Peter Rosegger 70 Sonderstempel, davon 50 von Obmann Hans Flegel, entworfen und bei den jeweiligen Sonderpostämtern verwendet. Sieben verschiedene Briefmarken mit personalisierten Roseggermotiven sowie Sondermarken mit dem Gemeinde- und Veranstaltungszentrum und der Pfarrkirche wurden vom Briefmarkensammlerverein gemein-



Chor Mosaik



Erzählungen von Günter Macek



sam mit der Krieglacher Post an interessierte Sammler verkauft. Der Briefmarkensammlerverein Peter Rosegger unterhält seit 20 Jahren eine enge Vereinsfreundschaft mit dem Postwertzeichensammlerverein Siemens aus München, die im Jahre 1992 durch die Obmänner DI Karl Dörflinger aus München und Hans Flegel aus Krieglach ins Leben gerufen wurde. Die Freunde aus Deutschland besuchten Krieglach mit einer Abordnung von 35 Personen zum siebenten Mal. Die Festveranstaltung am Samstag, dem 16. Juni, die im Krieglacher Veranstaltun-

zentrum abgehalten wurde, war einer der Höhepunkte in der Vereinsgeschichte. Die wohlklingenden Töne der Damen vom Brucker Saitenklang (Ltg. Waltraud Kirsch), die großartigen Stimmen des Chors Mosaik, das Quartett aus dem Chor Mosaik (Ltg. Manfred Pock), das Posaunenquartett der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach (Ltg. Jürgen Diem), die Erzählkunst von Günter Macek und die Großformatfotos von Jakob Hiller (Projektion Ing. Ferdinand Hörmann) wurden immer wieder mit begeistertem Applaus bejubelt. Kurze Fest-

reden des Vereinsvorsitzenden Thomas Bauer, PSV Siemens aus München, von Vizebürgermeister Johann Fellnhöfer sowie des Obmanns des BSV Peter Rosegger Krieglach, Hans Flegel, ergänzten diesen Abend mit interessanten Details.

Für 25 Jahre BSV Peter Rosegger Krieglach sprach der Obmann den Mitgliedern, der Marktgemeinde Krieglach für die stete Unterstützung und den Besuchern der Festveranstaltung seinen herzlichen Dank aus.



Quartett aus dem Chor Mosaik



Brucker Saitenklang

Brücken in die Gegenwart 2012

Ein sehr hochklassig vorgebrachtes und abwechslungsreiches Programm konnte am Mittwoch, dem 13. Juni im Veranstaltungszentrum Krieglach miterlebt werden. Das Konzert unter dem Titel: „Brücken in die Gegenwart 2012“, veranstaltet vom kunsthaus muerz, dem Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach und der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach, wurde dem Publikum in zwei Teilen zu Gehör gebracht.

Der Obmann der Krieglacher Musikkapelle, Reinhard Moitzi, begrüßte die Ehrengäste und das Publikum und erklärte in kurzen Worten das Zustandekommen dieses Konzerts in Krieglach. Vorgetragen wurden die Stücke

„Vier Skizzen aus den Stücken für Kinder“ von Bela Bartok und „Ragtimes & Habaneras“ von Werner Henze.

Nach einer kurzen Umbaupause gab der „drummercircle muerz“ unter der Leitung des Krieglacher Musiklehrers für Schlagwerk, Heribert Prinz, die Stücke „Rudiments“ von Karlheinz Essl

und „Third Construction“ von John Cage zum Besten. Die Krieglacher Musikkapelle unter ihrem Kapellmeister MMag. Thomas Brunner und der drummercircle muerz haben mit dem zeitgenössischen Programm wiederum unter Beweis gestellt, dass zeitgenössische Literatur auch hörensenswert sein kann





29. ROSEGGERWOCHE

Von der ersten Schulprüfungswanderung bis zum Ende Welt

Wohl kaum eine Roseggerwoche präsentierte ihrem Publikum eine derartige Vielfalt an geografisch und thematisch hochinteressanten Veranstaltungen wie diese. Ohne die traditionellen Bezüge zu Peter Rosegger und die „Waldheimat“ zu verlieren, faszinierte die 29. Roseggerwoche u. a. durch ihre politischen, literarischen und karitativen Zeit- und Fernreisen - über alle fünf Kontinente hinweg - bis in die letzten sozialen Winkel unserer Erde.

So organisierten der Roseggerbund „Waldheimat“ Krieglach (Obmann Johann Reischl) und das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach (Bgm. Regina Schrittwieser) vom 8. bis 17. Juni folgende abwechslungsreiche Programmpunkte:

Freitag, 8. Juni

„MEINE KLEINE GROSSE WELT“: Der international renommierte Auslandsjournalist, Bestsellerautor und Herausgeber der Zeitschrift „DIE FURCHE“, sowie Sprecher und Pressechef zweier Bundespräsidenten, Prof. Heinz Nußbaumer, las im VAZ Krieglach aus seinem gleichnamigen Erfolgsbuch und erzählte anhand historischer und aktueller Großformatbilder unver-



v. li. Prof. Heinz Nussbaumer,
Bgm. Regina Schrittwieser,
Obmann Johann Reischl

gessliche Anekdoten aus seinem jahrzehntelangen Umgang mit den „Großen“ dieser Welt (z. B.: ... mit Gaddafi im Zelt ... mit Arafat im Bunker ... mit Reagan und Clinton im Weißen Haus ... mit dem Dalai Lama im Kloster ...). Im Anschluss kredenzte das Weingut Bauer aus Gamlitz seine großartigen „Roseggerweine“.

Samstag, 9. Juni

„ALS WIR ZUR SCHULPRÜFUNG GEFÜHRT WURDEN – 1. SCHULPRÜFUNGSWANDERUNG MIT LANDHAUSFEST“: In Kooperation mit dem Verein „Freunde der Waldschule-Alpl“ (Obmann Vizebgm. Johann Fellnhofer) wurde - nach der literarischen Vorlage Peter Roseggers - die erste Schulprüfungswanderung durchgeführt. Mit dem Ausgangspunkt WALDSCHULE (inkl. Schnaps-Begrüßung) und den „unterrichtlichen“ Stationen PATERER-MARTERL, WEGSCHEIDKREUZ, FISCHTEICH ROTHWANGL (inkl. „Schulbuffet“!) und GÖLKKAPPELE endete dieser „Lehrausgang“ nach dreistündigem Fußmarsch durch den Freßnitzgraben bei Roseg-

gers LANDHAUS, wo in einem von der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach bereitgestellten Zelt auf die 45 „Schüler“ kühle Getränke, heiße Würstel und eine ausgezeichnete „Landhausfeststimmung“ warteten. Der in seiner Erzählweise unnachahmliche „Oberschulmeister“ Günter Macek begleitete die Wanderung mit vielen Informationen und Geschichten. Obmann Johann Reischl und Gemeinderätin Gisela Sonnlichler verteilten an die „Prüflinge“ zur Erinnerung an ihre „Lernerfolge“ eine Broschüre mit der Rosegger-Erzählung „Als wir zur Schulprüfung geführt wurden“.

Dienstag, 12. Juni

„111 JAHRE EVANGELISCHE HEILANDSKIRCHE MÜRZ-ZUSCHLAG“: In Zusammenarbeit mit dem „Katholischen Bildungswerk Krieglach“ (Ltg. Maria Macek) präsentierte sich im Pfarrsaal diese Benefizveranstaltung zur Sanierung der Heilandskirche als äußerst informativer und unterhaltsamer Abend. Nach einem Konzept von Dr. Dieter Röschel und der von Ing. Ferdinand Hörmann gestalteten Dia-Schau (Fotos Jakob Hiller)



Schulprüfungswanderung



v. li. Obmann Johann Reischl, Pfr. Mag. David Schwingenschuh, Margit Murnig, Pfarrerin Mag. Waltraud Mitteregger, Dr. Dieter Röschel

sprachen bzw. lasen die ev. Pfarrerin Mag. Waltraud Mitteregger, der r.k. Pfarrer Mag. David Schwingenschuh, Johann Reischl und Dr. Dieter Röschel autobiografische Texte von und über Peter Rosegger zum Thema „PETER ROSEGGER: RELIGION, GLAUBE, KIRCHEN“. Für die stimmungsvolle, musikalische Umrahmung sorgte der „Chor ZEITlos“ (Ltg. Margit Murnig).

Donnerstag, 14. Juni
„UNTERWEGS FÜR EIN LÄCHELN“: Das Mürztaler Zahnarzt-Ehepaar Dr. Martina und Dr. Andreas Pommer berichtete im bestbesuchten VAZ Krieglach anhand von Großformatbildern über ihre freiwilligen Einsätze in Indien und Afrika, wo sie unter einfachsten Bedingungen den Ärmsten der Armen unentgeltlich die Zähne sanierten. Im Oktober 2012 sind die beiden Ärzte wieder für mehrere Wochen „Unterwegs für ein Lächeln“ zu jenen Kindern und Kranken, die in den letzten



v. li. Obmann Johann Reischl, Dr. Martina und Dr. Andreas Pommer

sozialen Winkeln unserer Erde auf Hilfe warten.

Freitag, 15. Juni
„FLÖTEN-LISZT UND LIEDERVATER JAKOB EDUARD SCHMÖLZER (1812-1886)“: Zum 200. Geburtstag dieses berühmten Mürztaler Komponisten und Musikers, der auch etliche Texte Peter Roseggers vertont hat, referierte im VAZ Krieglach der Musikpädagoge, Buchautor und Musiker Mag. Dr. Rudolf Gstättnner über das Leben und Wirken Jakob Eduard Schmölzers. Großformatige Illustrationen und eine Goldbüste veranschaulichten dessen Wer-



Obmann Johann Reischl mit Mag. art. Dr. phil. Rudolf Gstättnner

degang vom Gutsverwalter zum „Liedervater“. Der Chor „Krieglach vocal“ (Ltg. Prof. Ernst Wedam) und der „Männerchor“ (Ltg. Stefan Rapp) sorgten für die musikalische, eine Tanzgruppe vom „Trachtenverband Mürztal“ für die tänzerische Un-

termalung. MDir. Mag. Ludwig Gruber steuerte die reibungslose Tontechnik bei.

Sonntag, 17. Juni
MATINÉE, „MEINE LUST IST ... LINIE“: In einer spektakulären „Live-Mal-Performance“ - nach der Soundtrackmusik „Schlafes Bruder“ von Hubert von Goisern – „zauberte“ im Auditorium der Musikschule Krieglach der Mürztaler Künstler Christian Huber innerhalb von nur acht Minuten ein farbkraftiges Profilporträt von Peter



Christian Huber bei der Live-Aktion

Rosegger auf eine großformatige Leinwand. Für den technischen Background dieser exklusiven Live-Aktion sorgte der bekannte Mürzzuschlager Maler Gerhard Kubassa.

Anschließend lasen Peter Roseggers Urenkel Heide Pirkl-Rosegger und Dr. Hellfried Rosegger (sowie seine Gattin Susanna) aus deren Buch „Das Mädchen und die Zikade“. Dieses entführte das Publikum u. a. an die tierfeindlichen Drehorte des Filmklassikers „Alexis Sorbas“ mit Anthony Quinn. Musikalisch begleitet wurde diese Reise vom „Trio Hellfried Rosegger“ (Bass: Carina Schiefer / Banjo: Edi Scholz / Saxophon: Hellfried Rosegger).

Die nach jeder Veranstaltung gebotene Begegnung bei Brot und Wein wurde von den Besuchern mit Wohlgefallen aufgenommen.



KNAX - Miniplaybackshow

Der KNAX-Club der Steiermärkischen Sparkasse veranstaltete am Samstag, dem 2. Juni eine Miniplaybackshow im Veranstaltungszentrum Krieglach. Insgesamt stellten sich 18 TeilnehmerInnen der Bewertung der Jury, bestehend aus der Obfrau der Krieglacher Mädchengarde, Frau Hannelore Koiser, dem Krieglacher Musikschuldirektor Mag. Ludwig Gruber und Herrn Michael Scheikl, Naturbahnrodler aus Kindberg. Um eine perfekte Performance auf der Bühne hinzulegen, bedarf es guter Vorbereitung, aber auch einer Bühne, die den Auftritt mit Licht- und Showeffekten unterstützt. Die Show wurde vom

Team der Steiermärkischen Sparkasse/Mürztal, bestehend aus Nadine Rinnerhofer, Julia Pfannhofer, Dominik Janda und Bettina Anninger-Klug Vorbildlich organisiert und vorbereitet, sodass sich die Kinder und Jugendlichen wie „wirkliche Stars“ fühlten ...

Die rund 180 Besucher waren von den Leistungen der Teilnehmerinnen begeistert und die Jury hätte am liebsten jede Gruppe mit einem ersten Preis ausgezeichnet, doch schlussendlich ging die achtjährige Sarah Sophie Sibert aus Wartberg als „Nena-Double“ als Siegerin hervor. Die beste Bühnenshow mit einer originalähnlichen In-

terpretation ... so das Fazit der Jury.

Jedes Kind erhielt eine Urkunde und mehrere Überraschungspreise. Der Hauptpreis ist ein gemeinsamer Tag bei der Antenne Steiermark und der Besuch mit Aufnahme einer CD im Plattenstudio.

Die OrganisatorInnen bedankten sich bei der Marktgemeinde Krieglach, Frau Bgm. Regina Schrittwieser, für die großartige Unterstützung. Herr Vbgm. Johann Fellnhofer konnte in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser begrüßt werden und konnte sich selbst ein Bild über die großartigen Leistungen der „Nachwuchsstars“ machen.



das KNAX-Organisationsteam



die Teilnehmerinnen der Miniplaybackshow

Feierabende 2012 im Veranstaltungszentrum

Die beliebten Feierabende, veranstaltet und organisiert über Initiative von GR Franz Dietler, gehen bereits in das 19. Jahr und haben nichts an ihrem Reiz verloren. Im Foyer und am Vorplatz des Veranstaltungszentrums treffen sich die Feierabendbesucher

jeden letzten Freitag im Monat von Mai bis August um miteinander die Köstlichkeiten der heimischen Bauern zu genießen, angenehme Musik zu hören und natürlich um miteinander zu plaudern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Feierabend!



die fleißigen Helfer



die „Fidelen Krieglacher“



gute Stimmung und angenehme Atmosphäre



Vom Walzer bis zum Tango und vieles mehr...



Vielharmonie mit Solistin Nicole Schütz



ein Dankeschön an die Tänzer und Solisten

Das Konzert der Vielharmonie des Orchestervereins stand diesmal unter dem Motto „Vom Walzer bis zum Tango und vieles mehr“.

Werke von Robert Stolz, G. Ph. Telemann, Astor Piazzola, Volksmusik u.a. gelangten zur Aufführung.

Die junge Geigerin Nicole Schütz spielte den ersten Satz des Violinkonzerts von Antonio

Vivaldi, op. 3 und erntete viel Beifall. Bei den Tango-Tänzern trat, für die Zuhörer völlig überraschend, das Tanzpaar Ilse Lukas und Manfred Kürzl mit viel Können und großer Eleganz auf. Stefan Wedam stellte seine neue CD vor. Er brillierte sowohl mit Gesang als auch mit der Gitarre und dem Cello.

Mit viel Charme durch das Programm führte, wie schon bei

den vorangegangenen Konzerten, Dirigent Prof. Ernst Wedam. Der schönste Dank für die MusikerInnen war der Applaus und die fröhliche Stimmung bei den vielen BesucherInnen im voll besetzten Pfarrsaal.

Die kommende Veranstaltung im Herbst wird wieder ein ähnliches Programm bieten und wir bitten schon jetzt um Ihren geschätzten Besuch.



Krieglacher Streichernachwuchs



CD-Präsentation Stefan Wedam

www.facebook.com/spark7stmk
www.spark7.com

DER GROSSE SPARK7 HÄRTETEST

Jetzt **Billabong-Rucksack** zu jedem neuen Konto!*

Mach den Härtetest mit deinem kostenlosen Jugendkonto:
€ 15 Startbonus und € 3 pro Einser in deinem Jahreszeugnis 2012*

*Aktion gültig für alle Jugendlichen im Alter von 10 bis 19 Jahre, die vom 1. Juli bis 30. September 2012 ein kostenloses Jugendkonto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der Eltern notwendig). Der Billabong-Rucksack wird direkt an die Heimdresse geschickt – solange der Vorrat reicht! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barablässe möglich.

Bunter Nachmittag der Mädchengarde Krieglach

Am Samstag, dem 19. Mai begrüßte die Obfrau der Mädchengarde Krieglach, Frau Hannelore Koiser, die anwesenden Gäste zum 12. Bunten Nachmittag im Krieglacher Veranstaltungszentrum.

Die Mädchen der Nachwuchs- und Teeniegarde, die Tänzerinnen der Oldiegruppe und Mitglieder des Vorstandes wurden für 4-, 6-, 8- und 10-jährige aktive Mitgliedschaft von Sozialreferentin GRⁱⁿ Elviera Königshofer und Obfrau Hannelore Koiser geehrt.

Die Gardemädchen erhielten für ihre tänzerischen Leistungen viel Applaus und Anerkennung. Großen Gefallen fanden die Gardemärsche und Schautänze.

Mit viel Freude durfte aus unserem Nachbarort Langenwang Bürgermeister Rudolf Hofbauer und die Trachtentanzgruppe Langenwang mit ihren traditionellen Tänzen beim Bunten Nachmittag begrüßt werden. Einen weiteren Beitrag bei den Volkstänzen leisteten die Alpler Schuhplattler, unter der Leitung von Herrn Thomas Leitner, welche man mit viel Beifall belohnte.

Für die technische und musikalische Unterstützung von Musikschuldirektor Mag. Ludwig Gruber und seinen Gondbauern sowie für den Gesang von Jenny Schlamp möchte sich die Mädchengarde Krieglach herzlichst bedanken.

Ein besonderer Dank vom Vorstand der Mädchengarde



Ehrung durch GRⁱⁿ Elviera Königshofer und Obfrau Hannelore Koiser

Krieglach geht an alle Eltern, Helferinnen und Helfer, die den Verein das ganze Jahr über unterstützen und für einen perfekt organisierten und gelungenen Bunten Nachmittag sorgten.



Oldiegruppe



Bratlfettn - Festival

Zum zwölften Mal lud die Band Bratlfettn in Zusammenarbeit mit der Musikkapelle Krieglach am Samstag, dem 12. Mai zum legendären Fettnfest. „War das ein fettes Fest...“ konnte man in den Zeitungen lesen und das zu Recht, denn die Organisatoren konnten mit den Gastbands „Fräulein Laut“ und „Gnackwatschn“ sowie den Hausherrn „Bratlfettn“ im

Hauptact wieder ein gutes musikalisches Programm zusammenstellen. Mit rund 1.700 Gästen war das Fettnfest im heurigen Jahr wiederum gut besucht und die Stimmung war natürlich am Höhepunkt, als die Hauptband „Bratlfettn“ ihren großen Auftritt hatte.

Das Organisationskomitee bedankt sich bei den Gästen, speziell jedoch bei der Marktge-

meinde Krieglach und Fr. Bgm. Regina Schrittwieser für die gute Zusammenarbeit.



„Bunter Abend“

Am Freitag, dem 18. Mai fand in Krieglach erstmalig ein „Bunter Abend“ statt. Bei diesem Abend im sehr gut besuchten Veranstaltungszentrum musizierten mehrere unterschiedliche Musik- und Gesangsgruppen. Um dem Motto des Abends gerecht zu werden, reichte die Palette der Darbietungen von echter Volksmusik über Schlager, bis hin zu Oberkrainermusik.

Den Beginn des unterhaltsamen Abends gestalteten die Volksmusikschüler der Musikschule Krieglach. Mit Harmonikas, Hackbrett und Bass hießen sie die Besucher bereits im Foyer des VAZ herzlich willkommen. Nach der Begrüßung durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser führte der bekannte ORF-Moderator Karl Lenz mit Humor und treffsicheren Pointen durch den Abend.

Zum Gelingen des Abends trugen die verschiedenen Mitwirkenden mit Schwung und viel musikalischem Feingefühl bei. Dies waren die Familie „RABENSTEINER

und FREUNDE“, der Krieglacher Chor „MOSAIK“, das Harmonikaduo „LORENZ und MARIO“, die neue Oberkrainergruppe „WALDHEIMAT 5“ und die „FLORIANER TANZBODENMUSI“ aus der Weststeiermark. Gekonnt wechselten sich die einzelnen musikalischen Bereiche ab und wurden dem Motto des Abends mehr als gerecht. Besonders begeistern konnten die Musikanten der Florianer Tanzbodenmusi mit ihrem Mix aus Volksmusik sowie Liedern von STS bis „In the mood“ von Glenn Miller.

Nach dem Ende des offiziellen Abends genossen die vielen Besucher bis weit nach Mitternacht das gemeinsame Musizieren der Gruppen „WALDHEIMAT 5“ und der „FLORIANER TANZBODENMUSI“ an der Bar.

Dem Organisator, Herrn Musikschullehrer Klement Feichtenhofer, darf seitens der Marktgemeinde Krieglach herzlich gedankt werden.



Begrüßung - Bgm. Regina Schrittwieser



Florianer Tanzbodenmusi



Harmonika-Duo Lorenz und Mario



Waldheimat 5



Familie Rabensteiner und Freunde



viele Besucher genossen den Bunten Abend



Maisingen im Krieglacher Pfarrgarten

Am Muttertagssonntag, dem 13. Mai folgten trotz des kühlen und eher unfreundlichen Wetters wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher der Einladung des Kulturreferates zum Maisingen. Wie jedes Jahr fand diese traditionelle Krieglacher Veranstaltung im Anschluss an die Hl. Messe im Pfarrgarten statt.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser führte durch ein abwechslungsreich gestaltetes Programm mit Musik und Tanz, das vom Gemeinde- und Heilpädagogischen Kindergarten, dem Pfarrkindergarten, den Krieglacher Klangfröschen, dem

Hauptschulchor, dem Männerchor Krieglach sowie Krieglach Vocal präsentiert wurde. Den gemütlichen Ausklang beim Pfarrcafe übernahm diesmal ein Volksmusiktrio der Musikschule. Die Marktgemeinde

Krieglach bedankt sich sehr herzlich bei den Mitwirkenden für die Teilnahme, bei der Pfarre Krieglach für die Gastfreundschaft und bei den KrieglacherInnen für den zahlreichen Besuch.



ROSEGGGER LIVE 2012“

Der Dampfwagen fährt im VAZ einen Riesenerfolg ein!



Begrüßung durch Obmann Johann Reischl



Hannes Paller und Peter Rinnofner

Gewaltige Rauchschwaden über schräg gestellte Sitzreihen, eine totale Finsternis im gesamten Saal für zehn Sekunden, akustische Spezialeffekte der Superlative und ein begeistert mitklatschendes Publikum, das im bestbesuchten VAZ Krieglach

spontan die steirische Landeshymne mitsingt! Das waren nur einige Highlights eines Peter Rosegger-Abends der „etwas anderen Art“.

Der Roseggerbund Waldheimat Krieglach (Obmann Johann

Reischl) und das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach (Fr. Bgm. Regina Schrittwieser) schufen nach einem Bühnenbuch und der Inszenierung von Hannes Graf mit „ROSEGGGER LIVE“ einen neuen kulturellen „Markenbegriff“, der 2014 seine

Fortsetzung finden soll. Nahezu zeitgleich mit dem Spatenstich des Semmering-Tunnels wurde am 4. Mai im VAZ Krieglach die klassische Rosegger-Erzählung „ALS ICH DAS ERSTE MAL AUF DEM DAMPFWAGEN SASS“ szenisch-medial als LESERSHOW aufgeführt.

Ein halbes Jahr davor vereinigte sich fast die gesamte kulturschaffende Szene von Krieglach zum Projekt-Team „ROSEGGER LIVE“ und war durch ihre künstlerischen Kapazitäten maßgeblich an diesem unerwartet großen Bühnenerfolg beteiligt.

Birgit Pointner von Ö3 (als Marie), Matthias Täubl (als Nicki), Peter Rinnofner (als „Knierutscher-Jochen“), der zwölfjährige Hannes Paller (als Peter), Günter Macek (als einleitender Moderator), Herr Pfarrer Mag. David Schwingenschuh (u. a. als Dirigent) – mit Fahnenträgerin Ulrike Rossegger und den Ministranten – sowie Johann Reischl (als erzählender Peter Rosegger) beeindruckten durch ihre individuellen Vortragskünste.

ML Heribert Prinz faszinierte mit seiner Assistentin Kim Rinnerhofer als rockiger Drummer und genialer Produzent vieler akustischer Spezialeffekte, die den Abend entscheidend prägten. Der stimmungsgewandte Chor

„krieglach vocal“ (Ltg. Prof. Ernst Wedam) überzeugte darüber hinaus als lustige Leut', betende Wallfahrer, „schwankende“ Zuginsassen und gackernde Hühner.

Die Musikpädagogen der Musikschule Krieglach und Musiker der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach, Mag. Michael Hofbauer, MMag. Thomas Brunner und ML Günther Schneeberger (mit Elisa Fiebig, Barbara Langmann und Balint Kiendler), begeisterten als hochklassige Fanfarenbläser.

Die „kleinen“ Volksmusikanten von ML Klement Feichenhofer – Mario Höllmüller, Julian Knöbelreiter und Lorenz Schwarzenegger – brachten mit ihren „Spaziergängen“ durch das mitklatschende Publikum die Stimmung zum „Kochen“.

Vor den farbenprächtigen Großformatbildern von Jakob Hiller sorgten Ing. Ferdinand Hörmann (Bild) und MDir. Mag. Ludwig Gruber (Licht, Ton) für die reibungslose Technik, assistiert von Patrick Hirschler und Mathias Sieder.

Wohldosiert und spektakulär betätigte Gemeinderat Stefan Bogensperger die Nebelmaschine.

Hannes Graf, der nach Bühnen- und Filmprojekten in Salzburg,

Tirol, Wien, Niederösterreich und der Steiermark im VAZ Krieglach sein 13. Bühnenbuch realisieren konnte, gelang - gemeinsam mit dem Projekt-Team „ROSEGGER LIVE 2012“ – mit „ALS ICH DAS ERSTE MAL AUF DEM DAMPFWAGEN SASS“ eine abwechslungsreiche und personell aufwändige Bühnenproduktion.

„Aber ohne die kreative Hilfe des gesamten Ensembles, die organisatorische Unterstützung des Roseggerbundes Waldheimat bzw. die Beteiligung an der Finanzierung und VAZ-Gratisbenützung durch das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach, wäre dieser neue ‚Publikumshit‘ nur schwer möglich gewesen!

Somit ist und bleibt es ein Erfolg von uns allen!“, stellt Graf zufrieden fest.

Und zum Team gehörte auch die Landjugend Krieglach (Obmann Herbert Schrittwieser), die alle VAZ-Gäste während des gesamten Abends kulinarisch betreute und immer bereit war zu helfen wenn es nötig war ... vielen Dank!

Und somit kann die Vorfreude auf „ROSEGGER LIVE 2014“ („ALS ICH ZUR DRACHENBINDERIN RITT“) beginnen.



Spezialeffekte während der Lesershow



ein herzliches Danke an die Mitwirkenden

HAFENDORF:BALL 2012

Am 27. April fand im Veranstaltungszentrum in Krieglach der Hafendorfball 2012 statt. 33 Schüler des 3. Jahrganges der LFS Hafendorf organisierten mit ihrem KV Ing. Andrea Stessel einen Ball der besonderen Art. Passend zum Umbau in der Schule und zu diesem Jahrgang lautete das Motto [BAU:ER EXTREME]. Eröffnet wurde dieser

Ball mit der Polonaise, einstudiert von der Tanzschule Eichler, mit den Mädchen der FS Oberlorenzen. Für die musikalische Umrahmung sorgte im Hauptsaal die Musikgruppe „Die Hohenauer“.

Ein absolutes Highlight war die akrobatische Mitternachteinlage, mit extremen Ge-

gensätzen. „Extreme“ gefeiert wurde bis in die frühen Morgenstunden in der BAUSTELLE, MÖRTLBAR, ZIEGELBAR und natürlich HAFENDORFBAR.

Ein Danke sei an dieser Stelle allen fleißigen Helferinnen und Helfern gesagt, durch die dieser Ball wieder zu einem einzigartigen Ereignis wurde.



die Absolventen der Fachschule Hafendorf

Vlado Kumpan und seine Musikanten

Am 31. März hat die Musikkapelle Krieglach den in Blasmusikkreisen bestens bekannten Vlado Kumpan und seine Musikanten nach Krieglach eingeladen. Das Krieglacher Veranstaltungszentrum bot wiederum einen perfekten Rahmen für diese Veranstaltung und konnten die Gäste im heurigen Jahr eine CD-Taufe miterleben. Der Obmann der Musikkapelle, Reinhard Moitz, und Vlado

Kumpan taufte die neueste CD „Vlado Kumpan und seine virtuoson Kumpani“ in alter Tradition. Gemeinsam mit dem Orchester wurde mit einem Glas Sekt auf die neueste Produktion angestoßen.

Die Veranstaltung wurde von Franz Dietler vorbildlich vorbereitet, sodass sich die Gäste bei böhmischer Musik in höchster Präzision, aber auch zu mo-

deren Klängen des Spitzenensembles, rundum wohl fühlten. Nach dem offiziellen Ende ließen es sich die Musiker nicht nehmen noch einige Zugaben im Foyer zum Besten zu geben und so klang die Veranstaltung in einem äußerst gemütlichen Rahmen aus...

Freuen wir uns auf den nächsten Auftritt von Vlado Kumpan und seinen Musikanten in Krieglach!



über 700 Gäste im VAZ



Vlado Kumpan mit seinem Spitzenorchester



FF Krieglach

8. Krügerltanz der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach

Beim 8. Krügerltanz am 21. April im Veranstaltungszentrum Krieglach konnte der Kommandant ABI Mag. Otto Fritz rund 1.800 Besucher begrüßen.

Die Gemeindevertretung, an der Spitze Frau Bgm. Regina Schrittwieser, hohe Funktionäre des Landesfeuerwehrverbandes und des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag, Größen der heimischen Wirtschaft, Abordnungen von benachbarten Feuerwehren und befreundeten Einsatzorganisationen sowie regionalen Vereinen gaben sich als Ehrengäste ihr Stelldichein.

Das Salzburg Quintett sorgte für gute Laune im großen Saal. Die Tanzfläche war bis in die Morgenstunden ausgebucht.

Unsere „Piano Bar“ im kleinen



Saal erwies sich als goldrichtig. In einer angenehmen Atmosphäre konnten unsere Besucher bei einem Cocktail dem Duo „Soul Food“ lauschen.

Die Jugend vergnügte sich vorwiegend im Bereich der Disco.

Im ersten Stock bemühten wir uns mit der Weinbar um unsere

Gäste. Stolz können wir auf einen hervorragenden Erfolg dieser Veranstaltung verweisen. Unser Dank gilt allen Besuchern, aber insbesondere den zahlreichen Helfern, die zum großartigen Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Durch das vielfältige Angebot beim Krügerltanz ist dies eine Veranstaltung für „jederfrau und jedermann“.

Wir sind hoch motiviert, für das nächste Jahr wieder einen wunderbaren Abend in Krieglach auszurichten und freuen uns schon jetzt auf den 9. Krügerltanz, der am 20. April 2013 stattfinden wird.



Wehrversammlung und Neuwahl des Kommandos

Ehrenmitgliedschaft für Frau Bgm. Regina Schrittwieser

Am 31. März hat die Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach einstimmig beschlossen, Frau Bgm. Regina Schrittwieser die Ehrenmitgliedschaft unserer Feuerwehr zu verleihen. Sie ist somit das 7. Ehrenmitglied seit dem Bestehen unserer Feuerwehr. Mit dieser Ehrenmitgliedschaft wollen wir Frau Bgm. Regina Schrittwieser unseren Dank und die Anerkennung für die gute Zusammenarbeit und jederzeitige Unterstüt-

zung zum Ausdruck bringen. Als unsere „Chefin“ hat sie stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen. Durch ihre Umsicht und ihr Ver-



antwortungsbewusstsein im Bereich des Katastrophenschutzes und des Feuerwehrwesens trägt Frau Bgm. Schrittwieser wesentlich zur Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr bei. Am 31. März wurde bei der durchgeführten Wahlversammlung der Kommandant ABI Mag. Otto Fritz und der Kommandant-Stellvertreter OBI Herbert Schwaiger bestätigt und für die nächsten fünf Jahre mit der Führung der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach beauftragt.



Sportveranstaltungen mit der FF Krieglach

FIRE CROSS Run in Pichldorf

Am Abend des 18. Mai veranstaltete die FF Picheldorf den bereits 4. Fire Cross Run. Die FF Krieglach nahm an diesem Laufevent mit zehn Mitgliedern bereits zum zweiten Mal teil. Beim heurigen Lauf war die Feuerwehr Krieglach sehr erfolgreich und nahm einige Pokale mit nach Hause. Harald

Fischer und Herbert Schwaiger belegten die Plätze 2 und 3 in ihrer Wertung. Verena Schwaiger errang den 1. Platz in ihrer Klasse. Bei der Jugend holte sich Katharina Pfeifer (Jugend) den 1. Platz, Lukas Weber (Jugend) in seiner Wertung den 3. Platz, dicht gefolgt von Matthias Schneller, Flo-

rian Kollmann und Leon Bader. Sabrina Schneller (Jugend) und Julia Schwab lieferten ebenfalls gute Leistungen. Außerdem wurden wir in der Gruppenwertung Erwachsene sowie bei der Gruppenwertung Jugend Dritter.

BUSINESSLAUF in Bruck an der Mur

Am 24. Mai fand der 11. Brucker Businesslauf statt, bei welchem heuer knapp 2500 Läufer am Start waren darunter auch die FF Krieglach mit einer 3er Staffel. Die Kameraden Herbert Schwaiger, Harald Fischer und Dominik Pusterhofer konnten ihre persönlichen Ziele überbieten und erreichten mit einer tollen Leistung von 373 Staffeln den 97. Rang. Damit konnten sie sich gegenüber dem Vorjahr um 30 Plätze verbessern.



FF Freßnitz



Teilnahme an KHD-International!

Am Freitag, dem 27. April und am Samstag, dem 28. April nahmen rund 700 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rotem Kreuz, Bergrettung, Polizei und Bundesheer mit über 200 Fahrzeugen an der Großübung „Waldbrand Soboth“ teil. Die Übung war Teil des Projektes „GOAL“, das von der EU unterstützt wird. Das Ziel war die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Alarmierung im Katastrophenfall. Die internationalen Kräfte gehören der Einheit zur Waldbrandbekämpfung GFFFV (Ground Forest Fire Fighting using Vehicles) an, die auf das Fördern von Löschwasser über weite Strecken spezialisiert

ist. Aus dem Bereichsfeuerwehrverband Müzzzuschlag konnten die Feuerwehren Freßnitz, Veitsch Werk und Stanz mit drei Fahrzeugen und 15 Mann teil-

nehmen. BR Eder-Schützenhofer kommandierte den PUMPENZUG „BRAVO“ von der Feuerwehr und Zivilschutzschule Lebring bis zum Zielort auf der Soboth.



Florianmesse und MTF-A Segnung!

Bei strahlendem Wetter feierte Feuerwehrkurat Mag. David Schwingenschuh am 6. Mai mit der FF-Freßnitz eine heilige Messe mit Fahrzeugweihe, zu Ehren des Heiligen Florian sowie aller verstorbenen Kameraden. Feuerwehrkommandant, Brandrat Johann Eder-Schützenhofer, war stolz auf die Anwesenheit von 83 FeuerwehrkameradInnen. Die Fahrzeuganschaffung des neuen MTF-A wurde mit der Unterstützung vom Land Steiermark, der Marktgemeinde Krieglach und 40 Patinnen ermöglicht.

Durch die Teilnahme an der Feier durften wir auch die Wertschätzung von vielen Ehrengästen entgegennehmen: Frau Bezirkshauptfrau Dr. Gabriele Budimann, Frau Bgm. Regina Schrittwieser mit Gatten und Ehrenmitglied ÖKR Jakob Schrittwieser, Herr Bundesrat Fritz Reisinger, Herr Landtagsabgeordneter Hannes Ammesbauer, Herr OBR Rudolf Schober, Herr Postenkommandant Kontrollinspektor Reinhard Kiedl, Herr Vizebürgermeister Johann Fellnhofer lobten in



ihren Grußworten die Kameradschaft und Leistungen der FF-Freßnitz sowie die hervorragende Zusammenarbeit auf Bezirks- und Landesebene. Ebenso erwies uns eine große Anzahl der Bevölkerung aus Freßnitz und Umgebung anlässlich der Florianifeier die Ehre ihres Besuches.

Im Anschluss an die heilige Messe wurde das neue MTF-A durch unseren Feuerwehrkurat, flankiert von den Fahrzeugverantwortlichen und den Patinnen, geweiht.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser lenkt die Geschicke der Marktgemeinde Krieglach bei-



spielhaft. Ihre Umsicht sowie ihr Weitblick macht unseren Heimatort nicht nur „besonders l(i)ebenswert“ sondern es dürfen sich alle MitbürgerInnen und unzählige Vereine der größtmöglichen Unterstützung erfreuen.

Die drei Krieglacher Feuerwehren verlangen von Frau Bürgermeister alljährlich einen „Spagat“ in der Zuteilung der Fördermittel. Diese Aufgabe führt sie zu aller Zufriedenheit aus.

Dieser Umstand und die vielfach angesprochene freundschaftliche Beziehung zu unserer Feuerwehr veranlassten die Hauptversammlung, die Ehrenmitgliedschaft für unsere Frau Bürgermeister zu beantragen, welche ihr nun bei unserer Florianifeier unter ehrendem Beifall aller Anwesenden überreicht wurde.

Im Anschluss an die Grußworte der Ehrengäste wurde zu einer Agape bei Brot und Wein geladen.



Foto: Purtscher, Kainberg



Diplom-Ingenieur *Jakob Schrittwieser*

Jakob Schrittwieser studierte Kulturtechnik und Wasserwirtschaft an der Universität für Bodenkultur in Wien.

Im Rahmen des Studiums bot sich ihm die Chance ein Auslandssemester an der University of Guelph in Kanada zu absolvieren, außerdem sammelte er durch verschiedene Praktika in Unternehmen und im öffentlichen Dienst weitere Berufserfahrungen. Neben dem Studium engagierte er sich auch in der Studierendenvertretung und Universitätspolitik. Seine Masterarbeit widmete er dem Thema „Raumrelvenate Auswirkungen der EU-Hochwasserrichtlinie“.

Mit der Masterprüfung am 26. April schloss er sein Studium mit Auszeichnung ab und bekam den Titel Diplom-Ingenieur verliehen.

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich und wünscht viel Erfolg im Berufsleben.

Jubilare - *Wir gratulieren*

Zum Geburtstag

75 Jahre:

Anna Biber
Elisabeth Kastner
Gangolf Podolan
Franz Keck
Felix Thonhofer
Heinrich Rothwangl
Johann Thurnhofer
Maria Hausbauer
Rosa Rohrauer

90 Jahre:

Oskar Karlon
Gertrude Stöger
Anna Völkl
Johanna Täubl
Maria Ochnitzberger

91 Jahre:

Thekla Tomaschko
Anna Klampfl

80 Jahre:

Katharina Kohlhuber
Irmgard Schweighofer
Richard Leitner
Helene Posch
Veronika Sorger
Margaretha Mayer
Anna Wimmer
Martha Trauth

92 Jahre:

Margareta Schmidhofer

Goldene Hochzeit:

Felix und Frieda **Leitner**
Ernst und Johanna **Gesslbauer**
Josef und Zäzilia **Hörtner**

Diamantene Hochzeit:

Hedwig und Karl **Hörtner**
Alois und Christine **Böhm**
Dorothea und Friedrich **Graf**



Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen



Sandra **Posch** und
Christian **Dietler**, Krieglach

Sandra **Orgl** und
Manuel **Leitner**, Krieglach

Corina **Rinnhofer** und
Ing. Stephan **Schrittwieser**, Krieglach

Birgit **Gallien** und
Jürgen **Massenbichler**, Krieglach

Daniela **Rumpler** und
Michael **Gatschhofer**, Krieglach

Karin **Könighofer** und
Roman **Leitner**, Krieglach

Gabriele **Huber** und
Erwin **Gruber**, Krieglach

Geburten



Angelique und Gerhard Klamminger **Noah**
Jasmin Almer und Christian Palla **Sarah**
Alexandra Rosegger und
Michael Ochsenhofer **Julian**

Sterbefälle

Heinrich Bucher, Steinfeldsiedlung 19 80 J.
Anton Fladenhofer, Badgasse 24 85 J.
Rudolf Hochreiter, Rittis 57 80 J.
Hans Petelinc, Dr. Max-Mell-Straße 17 54 J.
Magdalena Rieß, Aichfeld 6 76 J.
Charlotte Rossegger, Badgasse 24 84 J.
Alfred Schneller, Höllweg 7 61 J.
Berta Teufl, Badgasse 24 99 J.
Leopoldine Ziegenbalg, Badgasse 24 92 J.
Herbert Schmidt, Turnplatzsiedlung 10 83 J.
bzw. Wien
Viktoria Guth, Dr. Max-Mell-Straße 12/2 68 J.
Theresia Ochsenhofer, Badgasse 24 100 J.
Hildegard Maierhofer, Alplstraße 11 48 J.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

für den Dienstsprenkel Langenwang und Krieglach

Bezirk Mürzzuschlag

3. Quartal 2012

	Datum	Diensthabender Arzt (Distriktarzt: DA)	Diensthabende Apotheken
Juli	30.06. / 01.07.	Dr. Johann Pözlner	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	07.07. / 08.07.	Dr. Michael Peintinger	Langenwang / Kindberg
	14.07. / 15.07.	Dr. Heribert Uray DA	Krieglach / Mürzer Bergapotheke / St. Marein
	21.07. / 22.07.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	28.07. / 29.07.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Langenwang / Kindberg
August	04.08. / 05.08.	Dr. Johann Pözlner	Krieglach / Mürzer Bergapotheke / St. Marein
	11.08. / 12.08.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	15.08. Maria Hmf.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Langenwang / Kindberg
	18.08. / 19.08.	Dr. Johann Pözlner	Langenwang / Kindberg
	25.08. / 26.08.	Dr. Heribert Uray DA	Krieglach / Mürzer Bergapotheke / St. Marein
Sept.	01.09. / 02.09.	Dr. Michael Peintinger	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	08.09. / 09.09.	Dr. Johann Pözlner	Langenwang / Kindberg
	15.09. / 16.09.	Dr. Heribert Uray DA	Krieglach / Mürzer Bergapotheke / St. Marein
	22.09. / 23.09.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	29.09. / 30.09.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Langenwang / Kindberg



MR Dr. Heinz HUTTER
03855/2072

MR Dr. Uwe PACHMAJER
03854/2896
od. 3228

Dr. Michael PEINTINGER
03855/44799

Dr. Johann PÖLZLER
03855/3550

MR Dr. Heribert URAY
03854/2470

APOTHEKENOTRUF: 1455 • 24 Stunden Auskunft in ganz Österreich



Juli 2012

Samstag	14.07.2012	ab 13.00 Uhr
Samstag	21.07.2012	ab 7.00 Uhr
Samstag	21.07.2012	ab 15.00 Uhr
Freitag	27.07.2012	18.00 Uhr
Samstag	28.07.2012	20.30 Uhr
Sonntag	29.07.2012	16.00 Uhr

Tretbootrennen am Freizeitsee • Jugendausschuss der MG Krieglach • Freizeitsee Krieglach
Stocksport – Landesmeisterschaft Herrn ASVÖ • ESV TUS Krieglach • Stocksportanlage TUS Krieglach
9. Strohsitzerfest • FF Freßnitz • Rüsthaus Freßnitz
Feierabend • MG Krieglach u. Bauernschaft • VAZ u. Freibereich
Massinger Samstagnacht • ESV Massing • GH Knabl-Haizl
Das Grünen ist ein Auferstehen • Lesung zum 169. Geburtstag von Peter Rosegger mit Birgit Pointner und Günter Macek • Rosegger[bund] „Waldheimat“ Krieglach • Kluppeneggerhof (Roseggers Geburtshaus), Alpl

August 2012

Samstag	04.08.2012	08.30 Uhr
Sonntag	05.08.2012	ab 10.00 Uhr
Freitag	10.08.2012	} jeweils ab 8.00 Uhr
Samstag	11.08.2012	
Sonntag	12.08.2012	
Samstag	11.08.2012	20.30 Uhr
Mittwoch	15.08.2012	10.00-18.00 Uhr
Samstag	18.08.2012	ab 10.00 Uhr
Samstag	25.08.2012	ab 7.00 Uhr
Samstag	25.08.2012	ab 14.00 Uhr
Freitag	31.08.2012	18.00 Uhr

12. FC Eder Kleinfeldfußballturnier • Siegerehrung: 19.30 Uhr
 FC Eder • Sportplatz
Draisinen-Tour - Kinder- u. Jugendsommer • Anmeldung erforderlich: 03855/2355-111 • Jugendausschuss der MG Krieglach • Abfahrt VAZ
Landesmeisterschaft Haflinger • Dressur und Springen • Reitverein Rainhof • Familie Schalk, Am Rainhof
Bergfest • Landjugend Krieglach • Gasthof Annerlbauer
Manege frei mit Capri Sonne • Zaubertricks, Akrobatik, Scherzfragen, Stars in der Manege, uvm. • Jugendausschuss der MG Krieglach • Jugend- und Familienfreizeitanlage
Stocksport – Vereinsmeisterschaft • ESV TUS Krieglach
 Stocksportanlage TUS Krieglach
Stocksport - Gemeindepokal • ESV Rittis • Stocksportanlage TUS Krieglach
Erlebe mit uns einen schönen Tag mit abenteuerlichen Kicks! • Abseilen, übers Wasser klettern uvm.; Anmeldung erforderlich: 03855/2355-111 • Jugendausschuss der MG Krieglach • Treffpunkt: VAZ
Feierabend • MG Krieglach u. Bauernschaft • VAZ u. Freibereich

September 2012

Samstag	01.09.2012	09.00-16.00 Uhr
Montag	03.09.2012	09.00-11.00 Uhr
Dienstag	04.09.2012	15.00 Uhr
Samstag	08.09.2012	14.00 Uhr
Samstag	08.09.2012	20.00 Uhr
Samstag	15.09.2012	15.00 Uhr
Donnerstag	20.09.2012	} 19.00 Uhr
Freitag	21.09.2012	
Samstag	22.09.2012	
Samstag	22.09.2012	ab 10.00 Uhr
Samstag	22.09.2012	} ab 21.00 Uhr
Sonntag	23.09.2012	
Montag	24.09.2012	19.00 Uhr
Dienstag	25.09.2012	18.00 Uhr
Freitag	28.09.2012	} 16.00-20.00 Uhr
Samstag	29.09.2012	
Sonntag	30.09.2012	
		10.00-17.00 Uhr

Familienporttag • Generationen-Lauf, buntes Rahmenprogramm • Sportausschuss der MG Krieglach • VAZ und Freibereich
Mütterberatung • jeden 1. Montag im Monat mit Frau Birgit Schulhofer • MG Krieglach • VAZ Krieglach, kleiner Saal
Pensionistennachmittag • MG Krieglach • VAZ Krieglach
110-Jahrfeier Waldschule Alpl • MG Krieglach • Waldschule, Alpl
Oktoberfest • Max-Mell Ice Pirates • VAZ Krieglach
Feierliche Eröffnung der Sporthalle • MG Krieglach • Sportzentrum, Werkstraße
Landjugend-Theater • Landjugend Krieglach • VAZ Krieglach
2. Alpaka Hoffest • Familienfest, Ausschank, Bierzelt, Kinderhupfburg, Tierpräsentation, Verkauf von Alpakaprodukten • Familie Unterberger • Alpakahof, Am Rainhof
Almkirtag • Musik: „Die Krieglacher“; Musik: „Die jungen Putzenbergbuam“ • Gasthof Oswaldbauer, Familie Lammer
Wege aus der Krise – Wissen hilft! • Vortrag Suizidprävention Beratungszentrum Mürzzuschlag und MG Krieglach • VAZ Krieglach, kleiner Saal
Öffentliche Gemeinderatssitzung • MG Krieglach • VAZ Krieglach
Quillfest der PatchworkGilde Austria • PatchworkGilde Austria • VAZ Krieglach

Briefmarkentauschtage • BSV Peter Rosegger
 Volkshaus Krieglach **09.00 Uhr: 30.09. • 18.00 Uhr:**
 04.07., 18.07., 05.09., 19.09.

Mineralienbörse • Mineraliensammlervereinigung
 GH Rothwangl
14.00 - 17.00 Uhr: 08.09.